

INHALT

Lösungen: Nominativ	3
Anwendung – Personalpronomen im Nominativ	3
Anwendung – Possessivartikel im Nominativ	3
Anwendung – unbestimmte Artikel und negation im Nominativ	6
Anwendung – Nominativergänzungen	8
Anwendung – Gemischte Übung.....	9
Lösungen: Akkusativ	10
Anwendung – bestimmte und unbestimmte Artikel –Akkusativverben.....	10
Anwendung - Personalpronomen.....	15
Possessivartikel im Akkusativ	18
Anwendung – Akkusativpräpositionen	20
Lösungen: Dativ	23
Wissen.....	23
Anwendung – Personalpronomen im Dativ	23
Anwendung – Dativ Präpositionen.....	26
Dativverben mit Personalpronomen	28
Anwendung – Possessivartikel mit Dativpräpositionen und Dativverben	29
Gemischte Übung	30
Akkusativ oder Dativ?	32
Anwendung - Personalpronomen	32
Anwendung - Possessivartikel.....	33
Anwendung – Verben mit Dativ und Akkusativ	42
Wissen - Wechselpräpositionen.....	43
Anwendung – Positionsverben und Wechselpräpositionen.....	43
Anwendung - Wechselpräpositionen	51
Anwendung – Gemischte Übung.....	64

Übungen: Genitiv	69
Wissen.....	69
Anwendung – Possessivartikel im Genitiv	69
Vom Dativ zum Genitiv.....	71
Anwendung – Sätze mit Genitiv	74
Anwendung - Genitivpräpositionen.....	75
Gemischte Übung.....	80

LÖSUNGEN: NOMINATIV

ANWENDUNG – PERSONALPRONOMEN IM NOMINATIV

Wie viel kostet das Sofa – **es** kostet 590 Euro

Ist die E-Mail ist zu lang? - Ja, **sie** ist viel zu lang! **Sie** muss viel kürzer sein!

Woher kommt der Teppich? Aus Marokko? - Nein, **er** kommt aus Italien.

Das Hemd kostet 56 Euro, oder? - Nein, **es** kostet 65 Euro.

Der Taschenrechner ist wirklich sehr modern. – Ja, **er** hat super viele Funktionen.

Funktioniert der Laptop noch gut? – Nein, leider ist **er** schon kaputt.

Sind die Eltern von Claudia aus Berlin? – Nein, **sie** sind aus Wien.

Ist die Couch bequemer als das Bett? – Nein, **sie** ist unbequemer als das Bett.

ANWENDUNG – POSSESSIVARTIKEL IM NOMINATIV

Personenbeschreibung: Ergänze zuerst die Artikel. Achtung – manche Wörter stehen im Plural

Die Haare (pl.)

Das Gesicht

Der Hals

Die Brille

Die Augen (pl.)

Das Hemd

Das T-Shirt

Die Fingernägel (pl.)

Die Hose

Das Ohr

Die Nase

Die Jeans (pl.)

Die Zähne (pl.)

Die Augenbrauen (pl.)

Das Kinn

Der Bart

Beschreibe Claudia und Jan – verwende die Possessivartikel in der dritten Person Singular oder Plural – sein/e und ihr/e im Nominativ

Claudia: 1) Haare - blond, 2) Hals - lang, 3) Augen - grün, 4) langärmeliges T-Shirt - beige, 5) Hose - schön, 6) Nase – klein, 7) Zähne – weiß, 8) Kinn – breit, 9) Gesicht - symmetrisch.

Claudia:

- 1) **Ihre Haare¹ sind blond**
- 2) **Ihr Hals² ist lang**
- 3) **Ihre Augen¹ sind grün**
- 4) **Ihr langärmeliges T-Shirt³ ist beige**
- 5) **Ihre Hose ist⁴ schön**
- 6) **Ihre Nase⁴ ist klein**
- 7) **Ihre Zähne¹ sind weiß**
- 8) **Ihr Kinn³ ist breit**
- 9) **Ihr Gesicht³ ist symmetrisch**



Jan: 1) Brille - modern, 2) Haare - kurz, 3) Hemd - blau, 4) Fingernägel - gepflegt, 5) rechtes Ohr – größer als linkes Ohr, 6) Jeans - blau, 7) Augenbrauen – dunkelblond, 8) Kinn – spitz, 9) Bart - unsichtbar

Jan:

- 1) **Seine Brille⁴ ist modern**
- 2) **Seine Haare¹ sind kurz**
- 3) **Sein Hemd³ ist blau**
- 4) **Seine Fingernägel¹ sind gepflegt**
- 5) **Sein rechtes Ohr³ ist größer als sein linkes Ohr³**
- 6) **Seine Jeans¹ sind blau**
- 7) **Seine Augenbrauen¹ sind dunkelblond**
- 8) **Sein Kinn³ ist spitz**
- 9) **Sein Bart² ist unsichtbar**



¹ Subjekt, Plural

² Subjekt, maskulin, Singular

³ Subjekt, neutral, Singular

⁴ Subjekt, feminin, Singular

Übliche Gegenstände: Ergänze zuerst die Artikel. Achtung – manche Wörter stehen im Plural.

das Auto	die Zigaretten (pl.)
die Zeitung	das Radio
der Kugelschreiber	das Haus
der Bleistift	der Garten
das Geld	das Flugzeug
die Puppe	die Bücher (pl.)
die Uhr	das Fahrrad
die Tasche	die Autos (pl.)
das Hemd	die Eisenbahn

Füge die richtigen Possessivartikel im Nominativ ein.

- Herr Meier hat ein Auto. Das ist **sein** Auto¹.
- Die Zeitung ist von Frau Simmert. Das ist **ihre** Zeitung².
- Der Kugelschreiber ist von dem Lehrer. Das ist **sein** Kugelschreiber³.
- Miriam hat einen Bleistift. Das ist **ihr** Bleistift³.
- Ihr habt viel Geld. Ist das wirklich **euer** Geld¹?
- Frida hat eine Puppe. Das ist **ihre** Puppe².
- Herr Knapp, Sie haben eine Uhr. Ist das **Ihre** Uhr²?
- Frau Krenn hat eine Tasche. „Ist das **Ihre** Tasche², Frau Schott?“
- Habt ihr Zigaretten? Sind das **eure** Zigaretten⁴? – Ja, das sind **unsere** Zigaretten⁴.
- Du hast ein Radio. Ist das **dein** Radio¹?
- Herr Schmidt hat ein Haus mit Garten. Das ist **sein** Haus¹ und **sein** Garten³.
- Ich habe eine Eisenbahn, zwei Autos und ein Flugzeug. Das sind **meine** Eisenbahn², **meine** Autos⁴, und **mein** Flugzeug¹.
- Das Mädchen hat ein Fahrrad und viele Bücher. Das sind **ihr** Fahrrad¹ und **ihre** Bücher⁴.
- Die Kinder spielen mit dem Ball. Das ist **ihr** Ball³.

¹ Subjekt, neutral, Singular

² Subjekt, feminin, Singular

³ Subjekt, maskulin, Singular

⁴Subjekt, Plural

Füge die richtigen Possessivartikel im Nominativ ohne Nomen ein.

- Mein Auto kostet 4000. Wie viel kostet **deines**¹ (du)?
- Mein Sofa kostet 240 Euro. Wie viel kostet **seines**¹ (er)?
- Mein Kühlschrank kostet 400 Euro. Wie viel kostet **unserer**² (wir)?
- Annas Wohnung hat 40 Quadratmeter. Wie groß ist **eure**³ (ihr)?
- Ist das **unsere** Schere? Nein das ist **seine**³ (er).
- Ist das dein Radiergummi? Ja das ist **meiner**¹ (ich)
- Ist das Cladias Hose? - Ja das ist **ihre**³ (sie).[L]
[SEP]
- Ist das Jans Hemd? - Ja, das ist **seines**¹ (er).[L]
[SEP]
- Sind das **eure** Schulsachen? Ja, das sind **unsere**⁴ (wir).[L]
[SEP]
- Ist das **ihre** Schultasche? Nein, das ist **seine**³ (er).[L]
[SEP]
- Ist das dein Kind? Ja, das ist **meines**¹ (ich).[L]
[SEP]
- Sind das **ihre** Filzstifte? Nein, das ist **unsere**³ (wir).

1: Nominativ, neutral, Singular

2: Nominativ, maskulin, Singular

3: Nominativ, feminin, Singular

4: Nominativ, Plural

ANWENDUNG – UNBESTIMMTE ARTIKEL UND NEGATION IM NOMINATIV

Schul- und Büromaterialien: Ergänze zuerst die Artikel. Achtung – manche Wörter stehen im Plural

das Lineal	der Kleber
die Mappe	das Klebeband
die Hefte (pl.)	die Filzstifte (pl.)
das Notizbuch	der Computer
der Blöcke (pl.)	der Laptop
die Schultasche	die E-Mail
die Aktentasche	der Brief
der Radiergummi	das Handy
die Scheren (pl.)	die Briefmarken (pl.)
der Marker	der Bildschirm

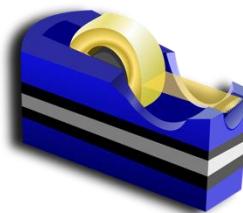
der Drucker

das Formular

die Maus

Bilde Sätze mit: Das ist/sind kein/e..... sondern ein/e / -**kein/e**

- 1) Radiergummi - Kleber
 2) Lineal - Klebeband
 3) Mappe - Heft
 4) Filzstifte - Briefmarken
 5) Marker - Maus
 6) Computer - Laptop
 7) Taschenrechner - Scheren
 8) Brief - Aktentasche
 9) Notizbuch - Drucker
 10) Klebeband - E-Mail
 11) Schultasche - Handy

ein/e

- 1) **Das ist kein Radiergummi, sondern ein Kleber.**
 - 2) Das ist **kein** Lineal¹, sondern **ein** Klebeband¹
 - 3) Das ist **keine** Mappe², sondern **ein** Heft¹
 - 4) Das sind **keine** Filzstifte³, sondern Briefmarken³
 - 5) Das ist **kein** Marker, sondern **eine** Maus²
 - 6) Das ist **kein** Computer⁴, sondern **ein** Laptop⁴
 - 7) Das sind **keine** Taschenrechner³, sondern Scheren³
 - 8) Das ist **kein** Brief⁴, sondern **eine** Aktentasche²
 - 9) Das ist **kein** Notizbuch¹, sondern **ein** Drucker⁴
 - 10) Das ist **kein** Klebeband¹, sondern **eine** E-Mail²
 - 11) Das ist **keine** Schultasche², sondern **ein** Handy¹
- ¹ Subjekt, neutral, Singular
² Subjekt, feminin, Singular
³ Subjekt, Plural
⁴ Subjekt, maskulin, Singular

ANWENDUNG – NOMINATIVERGÄNZUNGEN

Bilde Sätze mit diesen Nominativergänzungen und konjugiere das Verb:

Er / Mann / großer / sein / sehr / ein

Er ist ein¹ sehr großer Mann.

scheinen / zu sein / Sie/ sehr fleißige / eine/ Frau

Sie scheint eine² sehr fleißige Frau zu sein.

Sängerin / wollen / Irma / werden / eine

Irma will eine² Sängerin werden

Dieses / heißen / eine / Kind / wie / Stadt / Frankreich / in

Dieses Kind heißt wie eine² Stadt in Frankreich.

Bleiben / wie / sein / du / so

Bleib so wie du bist

Astronaut / Jan / werden / einmal / bestimmt / ein

Jan wird bestimmt einmal ein¹ Astronaut

Es / scheinen / großes / Konzert / zu sein / ein

Es scheint ein³ großes Konzert zu sein

Park / stehen / ein / Baum / Im

Im Park steht ein¹ Baum

- 1: Subjekt, maskulin, Singular
- 2: Subjekt, feminin, Singular
- 3: Subjekt, neutral, Singular

ANWENDUNG – GEMISCHTE ÜBUNG

Füge die passenden Personalpronomen, Possessivpronomen, bestimmte und unbestimmte Artikel ein:

Clara Schmidt erzählt von ihrer Familie:

Mein Name ist Clara Schmidt. **Ich** bin mit meinem Mann Klaus verheiratet. **Wir** haben 2 Kinder. **Meine / Unsere**¹ jüngste Tochter wollte immer schon **eine**¹ Sängerin werden. Leider ist sie nicht sehr talentiert. Das meine **ich** natürlich nicht böse. **Sie** ist einfach nicht so talentiert wie **die**² anderen Sängerinnen. Im Moment arbeitet sie als **eine**¹ Kellnerin in einem Irish Pub. **Sie** scheint sehr ehrgeizig zu sein und übt jeden Tag. Vielleicht kann **es** ja noch etwas werden mit der Singkarriere. **Ihr**³ Freund ist **ein** Fußballspieler. **Er** spielt in der deutschen Bundesliga. **Sie** sind sehr glücklich miteinander. **Seine**¹ Karriere geht steil bergauf. **Ich** bin froh, dass **sie** einander haben. **Mein**³ Mann und **meine / unsere**¹ zweite Tochter streiten sich leider sehr oft. **Sie** borgt sich oft Geld von uns aus und gibt es nicht zurück. **Sie** kann nicht sehr gut mit Geld umgehen. **Ihre / Die**¹ Arbeit ist **eine**¹ gute Arbeit und **sie** verdient eigentlich viel Geld aber **ihr**³ Lebensstil ist sehr verschwenderisch. **Ihr**³ Schrank ist voll mit Schuhen und Kleidern und **sie** macht sehr gerne Urlaub.

Mein Mann und ich gehen sehr gerne abends aus. **Unser**⁴ Hobby ist es, guten Wein zu trinken ☺ Außerdem spiele **ich** gerne Schach – das ist **meine**¹ zweite Lieblingsbeschäftigung. Klaus' zweite Lieblingsbeschäftigung ist Golf spielen. **Seine**² Freunde und **er** verbringen viel Zeit auf dem Golfplatz. Manchmal zu viel Zeit. Tja, das ist **meine/unser**¹ Familie. **Wir** sind im Großen und Ganzen **eine**¹ glückliche Familie und **es** gibt gute und schlechte Zeiten, wie in jeder Familie, denke **ich** ☺

- 1: Subjekt, feminin, Singular
- 2: Subjekt, Plural
- 3: Subjekt, maskulin, Singular
- 4: Subjekt, neutral, Singular

LÖSUNGEN: AKKUSATIV

ANWENDUNG – BESTIMMTE UND UNBESTIMMTE ARTIKEL –AKKUSATIVVERBEN

Sag es im Nominativ

(der, die, das, ein, eine)

Karte: **Die/eine Karte** kommt an.

Computer: Der Computer¹ ist neu.

Tür: Die Tür³ ist geschlossen.

Mädchen: Das Mädchen⁵ ist nett.

Kaffee: Ein Kaffee¹ kostet 1,60 €.

Motorrad: Ein Motorrad⁵ ist teuer

Kinder: Die Kinder⁷ spielen draußen.

Geld: Das Geld⁵ wird knapp.

Taxi: Das Taxi⁵ kommt.

Schlüssel: Wo ist **der Schlüssel**¹?

Film: Der Film¹ ist langweilig.

Freundin: Maria ist **eine Freundin**⁹ von Ana.

Sohn: Der Sohn¹ von Josef ist sehr groß.

Bild: Das Bild⁵ bleibt hier an der Wand.

Straße: Die Straße³ ist voll mit Menschen.

Onkel: Wie heißt **der Onkel**¹ von Clara?

Sag es im Akkusativ

(den, die, das, ein, eine, einen)

Wir schreiben **eine Karte**.

Er macht **den Computer**² an.

Ich öffne **die Tür**⁴.

Er sieht **das Mädchen**⁶.

Möchtest du **einen Kaffee**²?

Er braucht **ein Motorrad**⁶.

Ich rufe **die Kinder**⁸.

Ich gebe **das Geld**⁶ aus.

Der Mann ruft **das Taxi**⁶.

Wir suchen **den Schlüssel**².

Ich finde **den Film**² langweilig.

Maria ruft **eine Freundin**³ an.

Josef hat **einen großen Sohn**².

Sie hängen **das Bild**⁶ an die Wand.

Sie suchen **die Kärnterstraße**³.

Sie holen **den Onkel**² vom Bahnhof ab.

- 1: Subjekt, maskulin, Singular
- 2: Direktes Objekt, maskulin, Singular
- 3: Subjekt, feminin, Singular
- 4: Direktes Objekt, feminin, Singular
- 5: Subjekt, neutral, Singular
- 6: Direktes Objekt, neutral, Singular
- 7: Subjekt, Plural
- 8: Direktes Objekt, Plural
- 9: sein ohne Präposition → doppelter Nominativ (Maria ist dieselbe Person wie „Freundin“)

Schreibe den passenden Artikel im Akkusativ (den/die/das/ein/eine/einen) und wähle das passende Akkusativverb aus der Liste:

Akkusativverben: möchten, essen, trinken, bringen, ausziehen, kaufen, singen, kochen, machen, verstehen, fragen, kennen

1. Meine Schwester **kocht eine**¹ Suppe.
2. Der Junge hat Hunger. Er **möchte einen**² Veggieburger essen.
3. Wir verstehen **die**¹ Aufgabe nicht. Wir fragen **den / einen**² Lehrer.
4. Sie singt **ein / das**³ Lied.
5. Ich kaufe **das/ ein**³ Handy. Es ist gut.
6. Ich ziehe **den**² Pulli aus, er ist schmutzig.
7. Trinkst du noch **eine**¹ / **ein**³ / **die**¹ / **das**³ Cola?
8. Sie macht **ein / das**³ Abendessen
9. Bringst du bitte **ein**³ Brot mit?
10. Kennt ihr **den**² Mann?

1: Direktes Objekt, feminin, Singular

2: Direktes Objekt, maskulin, Singular

3: Direktes Objekt, neutral, Singular

Sag es im Imperativ – Verwende die bestimmten Artikel im Akkusativ:

Deine Mitbewohnerin ist sehr unordentlich – diese Woche ist sie dran mit dem Aufräumen, aber sie ist ein bisschen faul, also musst du sie höflich daran erinnern:

Putzen - Bad, aufräumen - Küche, waschen - Wäsche, aufhängen - Wäsche, einräumen - Spülmaschine, wischen - Boden, bügeln - Anzug, Regal - abstauben, rausbringen – Müll, abstauben - Fernseher

- **Putz doch bitte das Bad!**
- Räum (doch) bitte **die Küche¹** auf!
- Wach (doch) bitte **die Wäsche¹**!
- Häng (doch) bitte **die Wäsche¹** auf!
- Räum (doch) bitte **die Spülmaschine¹** ein!
- Wisch (doch) bitte **den Boden²** auf!
- Bügel (doch) bitte **den Anzug²**!
- Staub (doch) bitte **das Regal³** ab!
- Bring (doch) bitte **den Müll²** raus!
- Staub (doch) bitte **den Fernseher²** ab!

1: Direktes Objekt, feminin, Singular

2: Direktes Objekt, maskulin, Singular

3: Direktes Objekt, neutral, Singular

Ergänze die bestimmten und unbestimmten Artikel im Akkusativ:

Ein normaler Tag in meinem Leben – mein Tagesablauf:

Morgens wenn ich aufstehe, trinke ich normalerweise **einen¹** Kaffee oder **einen¹** Orangensaft und rauche **eine²** Zigarette. Ich weiß, dass Rauchen ungesund ist und ich möchte schon lange damit aufhören aber im Moment ist das für mich der beste Start in den Tag. Danach öffne ich **den¹** Kühlschrank und schaue was es da so gibt.

Zum Frühstück nehme ich meistens **ein³** / **einen¹** Joghurt mit frischen Früchten. Heute esse ich **einen** Apfel, Haferflocken und **ein³** / **einen¹** Joghurt zum Frühstück.

Um circa 10 Uhr beginne ich zu arbeiten. Ich nehme **den¹** Computer und setze mich an meinen Schreibtisch. Ich unterrichte **die⁴** / **-** Studenten aus aller Welt. Es macht viel Spaß. Heute sehen wir im Unterricht **einen¹** Film auf Youtube an. Am frühen Nachmittag kuche ich **einen¹** Gemüseauflauf und mache **einen¹** grünen Salat. Ab circa 16:00 Uhr habe ich normalerweise wieder **eine²** oder zwei Deutschstunden. Am frühen Abend gehe ich oft einkaufen. Heute kaufe ich **einen¹** großen Sack Kartoffeln – ich mache gerne **eine²** große Portion Ofengemüse, ganz klein geschnitten mit Humus. Mmmh lecker. Abends lese ich gerne **ein³** Buch oder höre Musik. So jetzt ist es spät und ich gehe schlafen. Gute Nacht.

Schreibe alle Akkusativverben aus dem Text hier: trinken, rauchen, öffnen, nehmen, essen, unterrichten, sehen, kochen, machen, haben, kaufen, lesen, hören.

Artikelübung: Ergänze die Artikel im Nominativ:

der Kaffee	das Rührei	
das Obst	das Spiegelei	
das Müsli	der Pfannkuchen	
der Schinken	der Tee	
der Käse	das Brot	
die Marmelade	die Milch	
der Orangensaft		
DIE PACKUNG	DAS GLAS	DER SMOOTHIE
DAS STÜCK	DIE TASSE	DER ESPRESSO
DIE SCHÜSSEL	DIE DOSE	

Überlege dir was du gerne frühstückst: setze die unbestimmten Artikel ein

Ich esse gerne **ein¹** großes Stück Käse zum Frühstück.

Ich esse gerne **eine²** Packung „Pop-Tarts“ zum Frühstück.

Ich esse gerne **eine²** Schüssel Müsli zum Frühstück.

Ich trinke gerne **ein¹** Glas Milch zum Frühstück.

Ich trinke gerne **einen³** großen Espresso zum Frühstück

Ich trinke gerne **eine²** Tasse Tee zum Frühstück.

Ich trinke gerne **eine²** Dose Red Bull zum Frühstück.

Ich trinke gerne **einen³** „Detox Smoothie“ zum Frühstück.

1: Direktes Objekt, neutral, Singular

2: Direktes Objekt, feminin, Singular

3: Direktes Objekt, maskulin, Singular

Artikelübung - Haus und Möbel: Ergänze zuerst die bestimmten Artikel. Achtung – manche Wörter stehen im Plural

das Wohnzimmer

die Pflanze

die Küche

die Wanduhr

das Schlafzimmer

das Bücherregal

das Bad

der Kühlschrank

der Korridor

der Herd

der Balkon

die Mikrowelle

das Sofa

die Spülmaschine

der Fernsehsessel

das Wachbecken

der Esstisch

der Spiegel

die Stühle (pl.)

der Schrank

der Teppich

das Bett

das Fenster

die Kommode

der Ofen

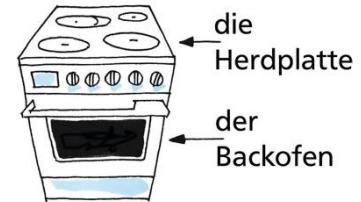
b) Ergänze die passenden Artikel Nominativ oder Akkusativ

Die Wohnung¹ hat **eine** Küche², **ein** Wohnzimmer³, **ein** Schlafzimmer³, **ein** Bad³, und es gibt auch **einen** Korridor⁴. Ich habe auch **einen** Balkon⁴. Der ist einfach super.

Das Wohnzimmer⁵ ist klein aber sehr hell. Ich habe **ein** Sofa³ und **einen** bequemen Fernsehsessel⁴. Dort ist auch **ein** Esstisch⁶. Er hat sechs Stühle.

Vor dem Sofa liegt **ein** Teppich⁶. **Das** Wohnzimmer⁵ hat nur **ein** Fenster³. In der Ecke steht **eine** Pflanze¹. Ich habe auch **eine** Wanduhr² und **ein** Bücherregal³.

Die Küche¹ ist auch sehr klein, aber schön. In der Küche gibt es **einen** Kühlschrank⁴, **einen** Herd⁴ und **einen** Ofen⁴. Ich habe **eine** Mikrowelle² und glücklicherweise habe ich auch **eine** Spülmaschine². Natürlich ist da auch **ein** Waschbecken⁵.



Das Bad⁵ ist mittelgroß. Dort gibt es **einen** großen Spiegel⁴ und **einen** Schrank⁴ für meine Toilettenartikel und Handtücher.

Das Schlafzimmer⁵ ist sehr gemütlich. Ich habe **das** Bett³ vor das Fenster gestellt. Wenn ich morgens aufwache, weckt mich die Sonne. Hier gibt es **einen** großen⁴ Kleiderschrank und **eine** Kommode².



¹Subjekt, feminin, Singular

²Direktes Objekt, feminin, Singular

³Direktes Objekt, neutral, Singular

⁴Direktes Objekt, maskulin, Singular

⁵Subjekt, neutral, Singular

⁶Subjekt, maskulin, Singular

ANWENDUNG - PERSONALPRONOMEN

Wie lautet das richtige Personalpronomen im Akkusativ?

- 1) Wo ist Klaus? – Ich weiß es nicht! Ich habe **ihn**¹ nicht gesehen.
- 2) Das Buch ist interessant! Hast du **es**¹ auch gelesen?
- 3) Wo ist die dunkle Schokolade? – Tut mir leid, ich habe **sie**¹ gegessen.
- 4) Wann besuchst du **mich**?¹ Ich kuche etwas und wir können zusammen eine Serie sehen!
- 5) Wir kommen um 21:00 am Flughafen an. Kannst du **uns**¹ bitte abholen?
- 6) Der Boden ist so schmutzig. Ich muss **ihn**¹ wischen.

7) Die Tasche ist schön! Wo hast du **sie**¹ gekauft?

8) Kommt ihr bald nach Wien? Ich habe **euch**¹ so lange nicht gesehen!

9) Meine Schuhe sind schmutzig. Ich muss **sie**¹ putzen.

10) Ihr seid doch schon im Kino, oder? Ich bin auch da, aber ich sehe **euch**¹ nicht.

1: Direktes Objekt, Personalpronomen

Setze die richtigen Personalpronomen im Akkusativ oder Nominativ ein

Klaus ist im Zug auf dem Weg von Budapest nach Wien. Er war auf einer Geschäftsreise und ist sehr müde. Er ruft seine Freundin Sandra an:

Klaus: Hallo Sandra Schatz! **Ich**¹ bin fix und fertig. **Du**¹ holst **mich**² doch bitte heute vom Bahnhof ab, oder? **Ich**¹ komme um 20:05 Uhr an. **Ich**¹ habe auch ein Geschenk für **dich**³

Sandra: Oh nein leider, **ich**¹ kann heute nicht. **Ich**¹ habe Joga am Abend. Es ist wirklich eine wichtige Stunde für **mich**³. **Du**¹ weißt, wie gestresst ich im Moment bin. Vielleicht kann dein Bruder Alex **dich**² abholen?

Klaus: Alex hat **mich**² noch nie abgeholt. **Er**¹ mag **mich**² im Moment nicht besonders. **Wir**¹ haben wegen seiner neuen Freundin gestritten. **Ich**¹ finde **sie**² wirklich unsympathisch. **Sie**¹ nützt **ihn**² doch nur aus.

Sandra: Das ist nicht dein Problem und natürlich mag er **dich**². **Er**¹ ist dein Bruder. Er hat **uns**² beide für nächste Woche übrigens eingeladen. Er will für **uns**³ kochen. Siehst **du**¹, also mag er **dich**².

Klaus: Oh wie nett! Ok **ich**¹ probiere **es**². **Ich**¹ ruf **ihn**² gleich an. Aber das letzte Mal als ich **ihn**² gefragt habe, hat **er**¹ mir einen Korb gegeben. **Er**¹ sitzt lieber auf der Couch und sieht fern.

Sandra: Probier **es**² und wenn er **dich**² nicht abholt, dann hole ich **dich**² eben ab. **Ich**¹ freue mich auf **dich**²! Bis später Schatz.

Klaus: Ja bis später. **Ich**¹ liebe **dich**².

Sandra: Ich **dich**² auch.

- 1: Subjekt, Personalpronomen
- 2: Direktes Objekt, Personalpronomen
- 3: für → Akkusativ, Personalpronomen

b) Erich trifft eine Bekannte von früher in der Stadt.

Erich: Guten Tag Monika. Kennst **du mich** noch?

Ich¹ heiße Lukas und ich¹ wohne zwei Straßen weiter von dir.

Magda: Ach, guten Tag Erich. Natürlich kenne ich¹ dich² noch! Möchtest du¹ mit mir und meinen Freunden einen Kaffee trinken? Wir¹ treffen uns² in 10 Minuten.

Erich: Aber ich¹ kenne sie² doch gar nicht.

Magda: Doch, du¹ kennst einen Freund von mir. Er¹ heißt Klaus und er¹ wohnt in der Zollergasse 15. Du¹ hast ihn² und sein großes Auto bestimmt schon mal gesehen. Klaus parkt es² immer vor deiner Haustür.

Erich: Ach ja, stimmt. Ich¹ kenne ihn². Na, dann komme ich¹ gerne. Wohin wollt ihr¹ gehen?

Magda: Wir¹ wollen ins Café Kafka gehen. Ach, da kommen schon meine Freunde. Siehst du¹ sie² da hinten?

Erich: Ja, ich¹ sehe sie² und ich glaube, sie¹ sehen uns / dich² auch. Guck mal, Sie¹ winken und sie¹ kommen. Hallo, es ist wirklich nett, euch² kennenzulernen...

- 1: Subjekt, Personalpronomen

- 2: Direktes Objekt, Personalpronomen

POSSESSIVARTIKEL IM AKKUSATIV

Ergänze zuerst die Artikel im Nominativ:

Das Geld	Die Torte
Die Adresse	Der Bus
Das Fahrrad	Der Hut
Der Lernpartner	Der Essay
Der CD – Player	Die Freizeit
Die Schule	Die Zukunft
Die Hausaufgabe	Das Leben

Ergänze die Possessivartikel im Akkusativ:

1. ich +  - Die Lehrerin kontrolliert **meine Hausaufgabe**¹.

2. du +  - Ich stelle **deinen Kaffee**² auf den Tisch.

3. ihr +  - Wir müssen **euren Hund**² schnell finden!

4. er +  - Wir essen jetzt **seine Torte**¹.

5. wir +  - Bitte helfen Sie uns! Wir können **unseren Bus**² nicht finden!

1. Geld – Achso, du suchst **dein Geld**³! Ich habe es nicht!
2. Freund – Wen seht ihr? Wir sehen **euren Freund**² dort drüber!
3. Lieblingsbuch - Ich bestelle **mein Lieblingsbuch**³ im Internet.
4. Adresse – Wir müssen unsere Adresse auf **unseren Briefumschlag**² schreiben.
5. Fahrrad - Er braucht **sein Fahrrad**³ nicht! Du kannst es haben.
6. Lernpartner - Er trifft **seinen Lernpartner**² im Café.
7. Autos – Ihr könnt **eure Autos** dort drüber parken.
8. CD-Player – Ihr repariert **euren CD-Player**².
9. Schule – Sie zeigt uns **ihre Schule**¹.
10. Lehrer – Sie müssen **ihrer Lehrer**² fragen.

1: Direktes Objekt, feminin, Singular

2: Direktes Objekt, maskulin, Singular

3: Direktes Objekt, neutral, Singular

Füge die passenden Possessivartikel im Akkusativ oder Nominativ ein

Das sind **meine** (ich) Großeltern¹. **Mein** (ich) Großvater² war Busfahrer und **meine** (ich) Großmutter¹ war Kindergärtnerin. Er trägt immer **seinen** (er) grauen Hut³ wenn sie in den Park gehen. Sie lesen **ihre** (sie pl.) Lieblingszeitungen⁴ auf einer



Parkbank.



Das ist **mein** (ich) Bruder² und **seine** (er) Freundin¹ Lisa. Er liebt **seine** (er) Freundin⁵. **Mein** (ich) Bruder² ist nicht sehr fleißig, aber ich mag **meinen** (ich) Bruder³ sehr.



Das ist **meine** (ich) Schwester¹ und **ihr** (sie) Mann². Sie findet **ihren** (sie) Mann³ einfach wunderbar. **Meine** (ich) Schwester¹ arbeitet in einer Apotheke. **Ihr** (sie) Mann² ist Unternehmer in der Stahlindustrie. Sie haben zwei Kinder. **Ihre** (sie pl.) Kinder⁶ heißen Erwin und Lisa.

A: Hans und Gabi – findet ihr **euren** (ihr) Garten³ toll?

B: Ja, wir finden **unseren** (wir) Garten³ toll.

A: Barbara, ist das **dein** (du) Hund?

B: Ja, ich füttere **meinen** (ich) Hund³ gerade.

A: Kinder, habt ihr **euren** (ihr) Essay³ schon geschrieben?

B: Nein haben wir noch nicht. **Unsere** (wir) Freizeit¹ ist uns im Moment wichtiger.

A: Keine Freizeit ohne Hausaufgaben! **Eure** (ihr) Zukunft¹ hängt davon ab.

C: Aber Mama, sei doch nicht so dramatisch.

A: Ich bin nicht dramatisch. **Mein** (ich) Leben⁷ ist heute gut, weil ich als Kind immer **meine** (ich) Hausaufgaben⁴ gemacht habe.

¹Subjekt, feminin, Singular

²Subjekt, maskulin, Singular

³Direktes Objekt, maskulin, Singular

⁴Direktes Objekt, Plural

⁵Direktes Objekt, feminin, Singular

⁶Subjekt, Plural

⁷Subjekt, neutral, Singular

ANWENDUNG – AKKUSATIVPRÄPOSITIONEN

Ergänze zuerst die bestimmten Artikel im Nominativ

der Park	die Wand	die Stadt
der Baum	der See	der Fluss
das Lagerfeuer	die Ecke	die Bank
die Straße	der Weg	das Haus
der Garten	die Küste	der Wald
der Esstisch	die Lehrerin	

Ergänze den richtigen Artikel oder Personalpronomen im Akkusativ.

Wir spazieren durch **den** Park¹.

Ich kuche heute Abend für **dich**² (du).

Sigmund fährt das Auto gegen **den** Baum³.

Ohne **ihn**⁴ (er) macht das Leben keinen Spaß.

Wir sitzen um **das** Lagerfeuer⁵.

Er läuft **die** Straße⁶ entlang.

Der kleine Max läuft durch **den** Garten¹.

Susi und Georg sitzen um **den** Esstisch⁷.

Mein Bruder fährt das Fahrrad gegen **die** Wand⁸.

Der Zug fährt **die** Straße⁶ entlang.

Ergänze die richtige Präposition und den richtigen Artikel - gegen, entlang, um, durch, für, durch

Der See ist so schön! Gehen wir **den** See⁹ entlang!

Gehen Sie geradeaus. Das Geschäft „Rituals“ ist um **die** Ecke¹⁰.

Martina und Michael spielen in dem Park. Sie laufen durch **den** Park¹.

Sandra geht mit ihrem Freund Klaus **die** Küste⁶ entlang.

Die Lehrerin erzählt eine Geschichte. Die Kinder sitzen um **die** Lehrerin¹¹.

Herr Richter geht **den** Weg⁹ entlang.

Wir fahren nicht mit dem Bus. Wir gehen durch **die** Stadt¹².

Bilde mindestens 11 sinnvolle Sätze:

	fahren		Wald
Wir	gehen		das Haus
Die Katze	laufen	durch	der Garten
Herr Berg	springen	um	die Straße
Luisa	sitzen	entlang	die Bank
Der Hund	spazieren/gehen	gegen	der Fluss
Ich	rennen		die Tür
	schwimmen		der See
			der Tisch
			der Baum
			das Fenster

Beispiele:

- Der Hund springt durch das Fenster¹³.
- Wir fahren die Straße⁶ entlang.
- Die Katze spaziert um den See¹⁴.
- Herr Berg läuft durch den Fluss¹
- Luisa fährt gegen einen Baum³
- Ich gehe durch die Tür¹².
- Wir sitzen um den Tisch¹⁴.
- Die Katze springt durch den Garten¹
- Herr Berg läuft gegen die Bank⁸
- Luisa geht durch den kleinen Fluss¹
- Der Hund rennt durch den Wald¹
- Ich schwimme durch den See¹
- Ich spaziere den See entlang⁹

Hier sind auch andere Kombinationen möglich. Wichtig ist, dass du die Artikel vor den Nomen korrekt dekliniert hast.

1: Durch → Akkusativ, maskulin, Singular

2: Für → Akkusativ, Personalpronomen

3: Gegen → Akkusativ, maskulin, Singular

4: Ohne → Akkusativ, Personalpronomen

5: Um → Akkusativ, neutral, Singular

6: Entlang hinter dem Nomen → Akkusativ, feminin, Singular

7: Um → Akkusativ, maskulin, Singular

8: gegen → Akkusativ, feminin, Singular

9: Entlang → Akkusativ, maskulin, Singular

10: Um → Akkusativ, feminin, Singular

12: Durch → Akkusativ, feminin, Singular

13: Durch → Akkusativ, neutral, Singular

14: Um → Akkusativ, maskulin, Singular

LÖSUNGEN: DATIV

WISSEN

Nominativ Dativ

Der / ein	Dem / einem
Die / eine	Der / einer
Das / ein	Dem / einem
Die pl. / -	Den / -

Schreibe die Personalpronomen im Dativ

Nominativ: ich du er sie es wir ihr sie Sie

Akkusativ: mich dich ihn sie es uns euch sie Sie

Dativ: mir dir ihm ihr ihm uns euch ihnen Ihnen

ANWENDUNG – PERSONALPRONOMEN IM DATIV

Füge die passenden Personalpronomen im Dativ ein

Sind es deine Hefte? – Ja, sie gehören **mir**¹.

Schmeckt dem Vater das Gemüse? – Ja, es schmeckt **ihm**² sehr gut.

Kaufst du deiner Nichte eine Puppe? – Ich habe sie **ihr**³ schon gekauft.

Ich brauche einen Kuli. Bringst du ihn **mir**³?

Frida kauft ein Haus. Es gefällt **ihr**⁴ sehr.

Wir hätten gerne ein Erdbeereis. Geben Sie **uns**³ bitte eins!

Sigmund hat eine Hose geschenkt bekommen. Sie passt **ihm**⁵ gut.

Du warst doch zwei Wochen lang krank. Wie geht es **dir**⁶ jetzt?

Das Kind hat die Größe 34. Das Hemd passt **ihm**⁵ nicht, es ist zu kurz.

Frida und Clemens, schmeckt **euch**² die Suppe?

Die Kinder haben viele Geschenke bekommen. Sie gefallen **ihnen**⁴ sehr.

Guten Tag, Herr Arens! Wie geht es **Ihnen**⁶?

Lara, gehört die Tasche **dir**¹? Ja, das ist meine Tasche.

Ich wohne jetzt in der Schweiz. Sofia, kommst du zu **mir**⁷ in die Schweiz?

Ich besuche dich in den Winterferien und bringe **dir**³ viele Geschenke mit.

1: gehören → Dativverb, Personalpronomen

2: Schmecken → Dativverb, Personalpronomen

3: Indirektes Objekt, Personalpronomen

4: gefallen → Dativverb, Personalpronomen

5: passen → Dativverb, Personalpronomen

6: Es geht + Person – fixer Ausdruck → immer Dativ, Personalpronomen

7: zu → Dativpräposition, Personalpronomen

Bilde Sätze mit den Personalpronomen im Dativ

zustimmen / Ich / du / nicht

Ich stimme dir¹ nicht zu

danken / Sie/ er

Sie dankt ihm²

zuhören / ihr / Wir / gut

Wir hören euch³ gut zu.

Er / nicht / ich / glauben

Er glaubt mir⁴ (etwas) nicht

gut / Gehen / Sie / es / Frau Schmidt?

Geht es Ihnen⁵ gut, Frau Schmidt?

Schmecken / ihr / das Essen?

Schmeckt euch⁶ das Essen?

Die Bluse / ich / nicht / passen

Die Bluse passt mir⁷ nicht.

1: zustimmen → Dativverb, Personalpronomen

2: danken → Dativverb, Personalpronomen

3: zuhören → Dativverb, Personalpronomen

4: Indirektes Objekt, Personalpronomen

5: Es geht + Person – fixer Ausdruck → immer Dativ, Personalpronomen

6: Schmecken → Dativverb, Personalpronomen

7: passen → Dativverb, Personalpronomen

Füge die passenden Personalpronomen im Akkusativ oder Dativ ein.

JULIA UND JAKOB

Julia hilft Jakob oft bei den Hausaufgaben. Und Jakob mag Julia. Deshalb schreibt er *ihr*¹ einen Brief. Was fragt er *sie*²? Was antwortet sie *ihm*¹?

Liebe Julia!

Wie geht es *dir*³? *Mir*³ geht es gut. Ich muss *dir*¹ etwas sehr Wichtiges sagen. Ich mag *dich*². Du gefällst *mir*⁴ sehr. Ich finde *dich*² wirklich ganz toll. Gefalle ich *dir*⁴ auch? Du kannst *mir*¹ glauben: Ich sehe nur noch *dich*². Deshalb möchte ich *dich*² einladen. Schmeckt *dir*⁵ Pizza?

Antworte *mir*¹ bitte bald und gib *mir*¹ eine Chance. Ich liebe *dich*²!

Dein Jakob

Und Julia antwortet *ihm*¹.

Lieber Jakob!

Danke für deinen Brief. *Mir*³ geht es auch gut.

Ich finde *dich*² auch sehr nett und helfe *dir*⁶ gern bei den Hausaufgaben. *Mir*⁴ gefällt deine Art sehr. Aber ich liebe *dich*² nicht. Du musst *mich*² verstehen. Ich bin die Freundin von Oskar und liebe *ihn*². Er schenkt *mir*¹ tolle Sachen und liebt *mich*² auch sehr.

Aber ich mag *dich*² auch und Pizza schmeckt *mir*⁵. Deshalb können wir zusammen essen gehen. Also frage ich *dich*²: Wann holst du *mich*² ab?

Ruf *mich*² einfach an!

Viele Grüße

Julia

1: Indirektes Objekt, Personalpronomen

2: Direktes Objekt, Personalpronomen

3: Es geht + Person – fixer Ausdruck → immer Dativ, Personalpronomen

- 4: Dativverb „gefallen“, Personalpronomen
 5: Dativverb „schmecken“, Personalpronomen
 6: Dativverb „helfen“, Personalpronomen

ANWENDUNG – DATIV PRÄPOSITIONEN

Ergänze die passenden Dativpräpositionen - Einige Dativpräpositionen wiederholen sich - ab aus bei mit nach seit von zu

- Die Mutter schneidet das Brot **mit** dem Messer.
- Der Vater arbeitet **in** Samsung.
- Wir hören **mit** den Ohren und sehen **mit** den Augen.
- Ich streichle den Hund **mit** den Händen.
- Der Pfarrer kommt **aus** einer Kirche und er spricht **mit** den Kirchgängern
- Der Pinguin frisst einen Fisch **aus** der Hand.
- Das Mädchen kehrt **mit** dem Besen den Boden.
- Ein Schüler steht **bei** der Ampel und er will die Straße überqueren
- Ich fahre **mit** den Eltern **nach** Deutschland.
- Er steigt **aus** dem Auto.
- Ich fahre heute noch **nach** München.
- **Seit** vielen Jahren bin ich nun schon ledig.
- **Ab** nächstem Jahr werde ich viel mehr Sport machen.
- Verlangst du **von** mir, dass ich aufhöre zu arbeiten? Ich bin doch noch nicht so alt.
- **Nach** 10 Jahren Ehe willst du mich verlassen? Wie kannst du mir das antun?

Ergänze die Sätze mit den passenden Dativpräpositionen und Artikelendungen.**Einige Dativpräpositionen wiederholen sich - ab aus bei mit nach seit von zu**

1. Claudia kommt **aus einer**¹ österreichischen Stadt.
2. **Bei der**² Mathematiklehrerin gibt es fast nie Hausaufgaben.
3. **Seit dem**⁵ Sommerbeginn treibe ich fast jeden Tag Sport. Das ist sehr gesund!
4. Er ist gestern **mit seinem**⁶ Hund zu Besuch gekommen.
5. Die schönen Hosen sind **von meiner**³ besten Freundin.
6. **Seit einer**⁴ Woche schon kann Alex nicht richtig schlafen.
7. Die Familie Fritz fährt immer am Wochenende **zu den**⁷ Großeltern.
8. Nächste Woche wird Jan **zu** Silvia fahren. Dann fliegt er **nach**
Manila zurück.
9. **Seit** 7 Jahren arbeitet mein Mann **bei** Siemens.
10. **Mit meinem**⁶ Bruder habe ich eine schöne Party für unsere Eltern organisiert.
11. Das alte Fahrrad, das ich bekommen habe, war früher **von meiner**³
Schwester.
12. Das Käsefondue ist ein typisches Gericht, das **aus der**¹ Schweiz kommt.

1: aus → Dativpräposition, feminin, Singular

2: bei → Dativpräposition, feminin, Singular

3: von → Dativpräposition, feminin, Singular

4: seit → Dativpräposition, feminin, Singular

5: seit → Dativpräposition, maskulin, Singular

6: mit → Dativpräposition, maskulin, Singular

7: zu → Dativpräposition, Plural

DATIVVERBEN MIT PERSONALPRONOMEN

Bilde Sätze mit „gehören“ wie im Beispiel. Verwende in den Antworten die Personalpronomen im Nominativ und im Dativ.

Nominativ	Dativ
1) der Fotoapparat	Tina / Tim
2) das Handy	die Eltern / ich
3) der Kugelschreiber	ich / du
4) die Tasche	Wir / sie (pl.)
5) der Laptop	Johan und Susanne / nur er
6) die Uhren	Ihr / Trevor und Jim
7) das Auto	Fritz / Alex
8) das Puppenhaus	Kinder / nur Klara
9) die Tasche	Klaus / Frieda
10) die Zeitungen	Elisabeth / wir
11) das Buch	Er / ich
12) der Hund	Du / sie

1) Gehört der Fotoapparat¹ Tina? - Nein, er³ gehört ihr nicht.

Gehört der Fotoapparat¹ Tim? – Ja genau, er³ gehört ihm.

2) Gehört das Handy⁴ den Eltern²²? – Nein es³ gehört ihnen⁵ nicht.

Gehört das Handy⁴ mir⁵? – Ja genau, es³ gehört dir⁵!

3) Gehört der Kugelschreiber¹ mir⁵? – Nein, er³ gehört dir⁵ nicht.

Gehört der Kugelschreiber¹ dir⁵? – Ja genau, er³ gehört mir⁵!

4) Gehört die Tasche⁶ uns⁵? – Nein sie³ gehört euch⁵ nicht.

Gehört die Tasche⁶ ihnen⁵? Ja genau, sie³ gehört ihnen⁵!

5) Gehört der Laptop¹ Susanne und Johannes? Nein er³ gehört ihnen⁵ nicht.

Gehört der Laptop¹ nur ihm⁵? – Ja genau, er³ gehört nur ihm⁵.

6) Gehören die Uhren⁷ euch⁵? – Nein sie³ gehören uns⁵ nicht.

Gehören die Uhren⁷ Trevor und Jim? – Ja genau, sie³ gehören ihnen⁵.

7) Gehört das Auto⁴ Fritz? – Nein, es³ gehört ihm⁵ nicht.

Gehört das Auto⁴ Alex? – Ja genau, es³ gehört ihm⁵.

8) Gehört das Puppenhaus⁴ den Kindern²²? – Nein, es³ gehört ihnen⁵ nicht.

Gehört **das Puppenhaus**⁴ nur **Klara**? – Ja genau, **es**³ gehört nur **ihr**⁵.

9) Gehört **die Tasche**⁶ **Klaus**? – Nein **sie**³ gehört **ihm**⁵ nicht.

Gehört **die Tasche**⁶ **Frieda**? – Ja, genau **sie**³ gehört **ihr**⁵.

10) Gehören **die Zeitungen**⁷ **Elisabeth**? – Nein, **sie**³ gehören **ihr**⁵ nicht.

Gehören **die Zeitungen**⁷ **uns**⁵? – Ja genau, **sie**³ gehören **uns**⁵.

11) Gehört **das Buch**⁴ **ihm**⁵? – Nein, **es**³ gehört **ihm**⁵ nicht.

Gehört **das Buch**⁴ **mir**⁵? – Ja genau, **es**³ gehört **dir**⁵.

12) Gehört **der Hund**¹ **dir**⁵? – Nein, **er**³ gehört **mir**⁵ nicht.

Gehört **der Hund**¹ **ihr**⁵? – Ja genau, **er**³ gehört **ihr**⁵.

1: Subjekt, maskulin, Singular

2: Indirektes Objekt, Plural

3: Subjekt, Personalpronomen

4: Subjekt, neutral, Singular

5: gehören → Dativverb, Personalpronomen

6: Subjekt, feminin, Singular

7: Subjekt, Plural

ANWENDUNG – POSSESSIVARTIKEL MIT DATIVPRÄPOSITIONEN UND DATIVVERBEN

Ergänze die Possessivartikel im Dativ:

1. Du sitzt auf (ich) **meinem**¹ Stuhl.
2. Hängen an (du) **deiner**² Wand viele Bilder?
3. In (wir) **unserem**³ Haus wohnt eine Opernsängerin.
4. Sie will mit (sie) **ihren**⁴ Freunden eine Radtour machen.
5. Er vertraut (er) **seinem**⁵ Gefühl.
6. Sie erzählt (sie) **ihrer**⁶ Tochter eine Geschichte.
7. Ich höre (ich) **meiner**⁷ Mutter immer brav zu.

1: auf → wo? → Dativ, maskulin, Singular

2: an → wo? → Dativ, feminin, Singular

- 3: in → wo? → Dativ, neutral, Singular
 4: mit → Dativpräposition, Plural
 5: Indirektes Objekt, neutral, Singular
 6: Indirektes Objekt, feminin, Singular
 7: zuhören → Dativverb, feminin, Singular

Wähle das richtige Possessivpronomen im Dativ aus (als Begleiter/Ersatz) und unterstreiche die Dativpräposition

1. Manchmal gehen wir zu seinem/ seiner/ **seinen**¹ Großeltern und manchmal zu meinem /meiner /**meinen**¹.
2. In **deinem**²/ deiner/ deinen Kleiderschrank ist viel mehr Platz als in **unserem**²/ unserer/ unsereren.
3. Wir haben bei unserem/ **unserer**³/ unseren Mutti gepetzt, weil ihr bei eurem/ **eurer**³/ euren gepetzt habt.
4. Von **seinem**⁴/ seiner/ seinen Zuhause bis zu **ihrem**⁵/ ihrer/ ihren sind es vierzig Minuten zu Fuß.
5. Mit **meinem**/ **meiner**⁶/ meinen Brille sehe ich besser als mit **deinem**/ **deiner**⁶/ deinen.

- 1: zu → Dativpräposition, Plural
 2: in → wo? → Dativ, maskulin, Singular
 3: bei → Dativpräposition, feminin, Singular
 4: von → Dativpräposition, neutral, Singular
 5: zu → Dativpräposition, neutral, Singular
 6: mit → Dativpräposition, feminin, Singular

GEMISCHTE ÜBUNG

1. Wie gefällt es **euch**¹ (ihr) in Wien? Seid ihr mit **dem**² Flugzeug (das Flugzeug) oder mit **dem**³ Zug (der Zug) gekommen?
2. Wir sind dann nach Hause gegangen. In **der**⁴ Disco (die Disco) hat es uns nicht gefallen.
3. Die schwarze Hose passt sehr gut zu **deinem**⁵ Pullover. (dein) Pullover.
4. Gehört **dir**⁶ (du) das blaue Auto, das vor dem Haus steht?
5. Ich habe **dem**⁷ Nachbarn (der Nachbarn) nicht geantwortet.

6. Ich habe es **ihm**⁸ schon tausendmal erklärt aber er versteht es immer noch nicht.

1: gefallen → Dativverb, Personalpronomen

2: mit → Dativpräposition, neutral, Singular

3: mit → Dativpräposition, maskulin, Singular

4: in → wo → Dativ, feminin, Singular

5: zu → Dativpräposition, maskulin, Singular

6: gehören → Dativverb, Personalpronomen

7: Indirektes Objekt, maskulin, Singular (Nachbar – n-Deklination)

8: Indirektes Objekt, Personalpronomen

AKKUSATIV ODER DATIV?

ANWENDUNG - PERSONALPRONOMEN

Kreuze die richtige Lösung an

_____ möchte
einen Kaffee, bitte.
 ich¹ mich mir

Gib _____
bitte das Heft!
 ich mich mir³

Wir wollen morgen mit
_____ ins Kino
gehen.
 du dich dir⁶

Frau Mayer, darf ich
_____ ein Foto
zeigen?
 sie ihnen Ihnen³

Die Aufgabe war
nicht schwer, ich
habe _____ gut
gemacht.
 sie² Sie ihr

Das Geschenk ist für

 du dich⁵ dir

Meine Katze heißt Tigris
und ich mag
_____ sehr.
 sie² ihn ihm

Die Tatort Serie gefällt
_____ sehr.
 er ihn ihm⁴

Deine Hausaufgabe?
Ich habe sie
_____ schon
zurückgegeben.
 du dich dir³

Ich habe das Buch
gestern gekauft und
habe _____
schon gelesen.
 es² ihn ihm

Ich kaufe _____
einen Mixer.
 sie ihnen³ sich

Kannst _____
bitte die Tür öffnen?
 du¹ dich dir

Ich schenke
_____ mein
neuestes
Grammatikbuch.
 ihr Ihr euch³

Und Eva, hast du

eingeladen?
 sie² Sie ihr

Herr Peters, spielen
_____ Fußball?
 sie ihr Sie¹

Kennst du Heinz? Ja,
ich kenne _____
 er ihn² ihm

Mama, zeig
_____ bitte das
neue Spielzeug! Wo ist
es versteckt?
 wir uns³ sie

Teo ist heute nicht da -
_____ ist krank.
 er¹ ihn ihm

1: Subjekt → Nominativ,

Personalpronomen

2: Direktes Objekt → Akkusativ, Personalpronomen

DEUTSCHE GRAMMATIK EINFACH ERKLÄRT

WWW.EASY-DEUTSCH.DE

- 3: Indirektes Objekt → Dativ, Personalpronomen
 4: Dativverb gefallen, Personalpronomen
 5: für → Akkusativpräposition, Personalpronomen
 6: mit → Dativpräposition, Personalpronomen

ANWENDUNG - POSSESSIVARTIKEL

Bestimme zuerst die Artikel dieser Nomen im Nominativ:

Der Rucksack	Der Fußball	Die Bücher (pl.)
Der Lastwagen	Die Luftballons (pl.)	Das T-Shirt
Die Katze	Die Sonnenbrille	Der Blumenstrauß
Der Ball	Der Rock	Die (Bunt)stifte (pl.)
Die Jeans (pl.)	Die Schuhe (pl.)	Die Jacke
Die Schokolade	Die CD	Der Kapuzenpullover
Die Handschuhe (pl.)	Der Brief	Der Regenschirm
Die Torte	Das Kleid	Der Hut

Bilde Sätze mit den passenden Possessivartikeln und den dazugehörigen Objekten – Akkusativ und Dativ.

Hansi

1) Hansi – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder

a) Wem schenkt Hansi den Hut?¹

Hansi schenkt seinem Sohn² den Hut.¹

b) Wem gibt Hansi das Kleid?³

Hansi gibt seiner Tochter⁴ das Kleid³.

c) Wem kauft Hansi die Stifte⁵?

Hansi kauft seinen Freundinnen⁶ die Stifte⁵.

d) Wem zeigt Hansi die Katze⁷?

Hansi zeigt seinem Bruder² die Katze⁷.

wir

2) Wir – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder

a) Wem schenkt ihr die Handschuhe⁵?

Wir schenken unserem Sohn² die Handschuhe⁵!

b) Wem zeigt ihr den Rucksack?¹

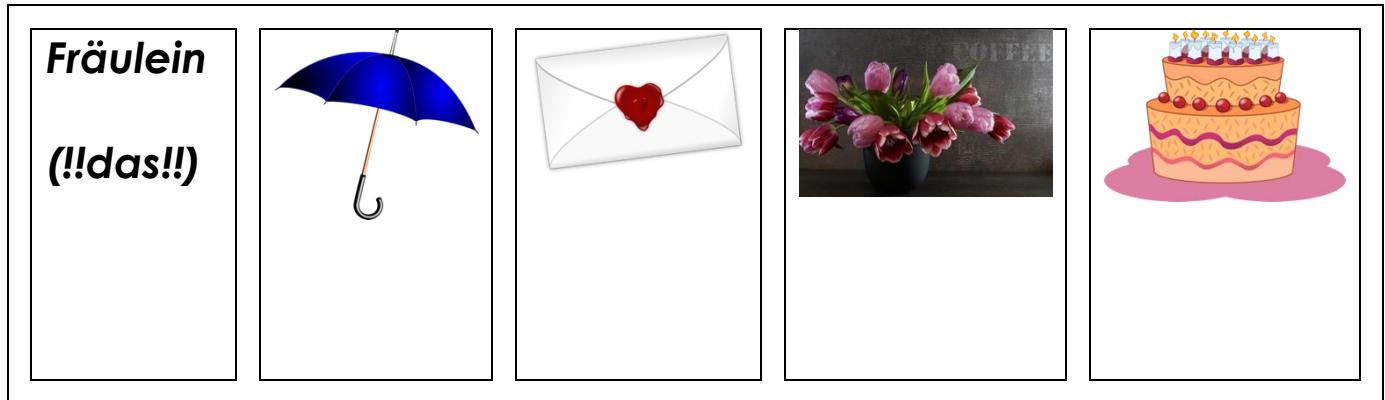
Wir zeigen unserer Tochter⁴ den Rucksack.¹

c) Wem kauft ihr die Luftballons⁵?¹

Wir kaufen unseren Freundinnen⁶ die Luftballons⁵.

d) Wem gibt ihr den Fußball?¹

Wir geben unserem Bruder² den Fußball.¹



3) **Fräulein – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder**

a) Wem schenkt das Fräulein den Regenschirm?¹

Das Fräulein schenkt seinem Sohn² den Regenschirm.¹

b) Wem zeigt das Fräulein den Brief?¹

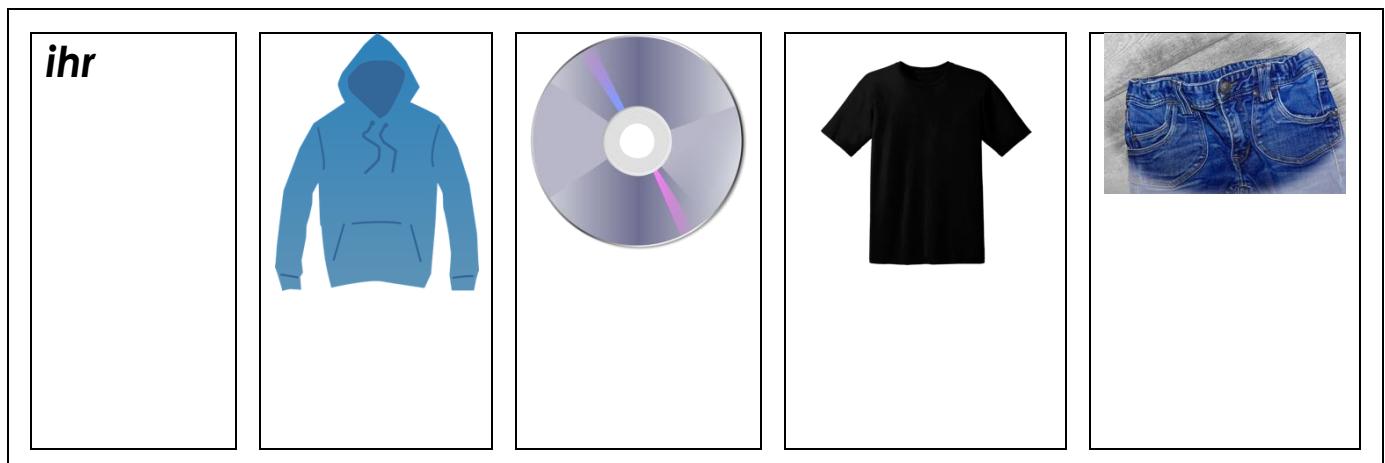
Das Fräulein zeigt seiner Tochter⁴ den Brief.¹

c) Wem kauft das Fräulein einen Blumenstrauß?¹

Das Fräulein kauft seinen Freundinnen⁶ einen Blumenstrauß.¹

d) Wem gibt das Fräulein eine Torte?¹

Das Fräulein gibt seinem Bruder² eine Torte.¹



4) **ihr – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder**

a) Wem schenken wir einen Pullover?¹

Ihr schenkt eurem Sohn² einen Pullover.¹

b) Wem zeigen wir die CD?⁷

Ihr zeigt eurer Tochter⁴ die CD⁷.

c) Wem kaufen wir ein T-Shirt?³

Ihr kauft euren Freundinnen⁶ ein T-shirt³.

d) Wem geben wir die Jeans?⁵

Ihr gebt eurem Bruder² die Jeans⁵.



5) Ich – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder

a) Wem schenkst du die Jacke?⁷

Ich schenke meinem Sohn² die Jacke⁷.

b) Wem zeigst du den Rock?¹

Ich zeige meiner Tochter⁴ den Rock!¹

c) Wem kaufst du die Bücher?⁵

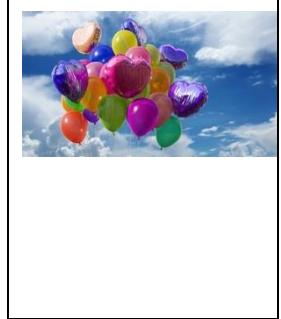
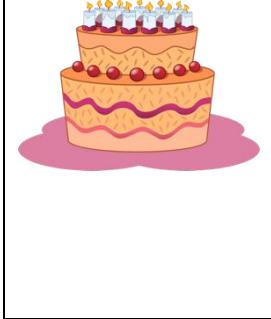
Ich kaufe meinen Freundinnen⁶ die Bücher⁵.

d) Wem gibst du den Lastkraftwagen (LKW)?¹

Ich gebe meinem Bruder² den LKW.¹

Heidi

6) Heidi – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder

a) Wem schenkt Heidi die Bücher⁵?Heidi schenkt ihrem Sohn² die Bücher⁵.b) Wem zeigt Heidi die Schuhe⁵?Heidi zeigt ihrer Tochter⁴ die Schuhe⁵.c) Wem kauft Heidi eine / die Sonnenbrille⁷?Heidi kauft ihren Freundinnen⁶ eine / die Sonnenbrille⁷.d) Wem gibt Heidi Schokolade⁷?Heidi gibt ihrem Bruder² Schokolade⁷.**du**

7) du – Sohn / Tochter / Freundinnen / Bruder

a) Wem schenke ich die Buntstifte⁵?Du schenkst deinem Sohn² die Buntstifte⁵.b) Wem zeige ich den Rucksack?¹Du zeigst deiner Tochter⁴ den Rucksack.¹c) Wem kaufe ich eine Torte⁷?Du kaufst deinen Freundinnen⁶ eine Torte⁷.d) Wem gebe ich die Luftballons⁵?

Ich gebe meinem Bruder² die Luftballons⁵.

- 1: Direktes Objekt, maskulin, Singular.
- 2: Indirektes Objekt, maskulin, Singular
- 3: Direktes Objekt, neutral, Singular
- 4: Indirektes Objekt, feminin, Singular
- 5: Direktes Objekt, Plural
- 6: Indirektes Objekt, Plural
- 7: Direktes Objekt, feminin, Singular

Possessivartikel „Ihr“ oder „Sein“ im Akkusativ oder Dativ

Das ist Claudias Familie:

Das sind Claudias Großeltern. In **ihrer**¹ Kindheit hat sie viel Zeit mit **ihren**² Großeltern verbracht, weil Claudias Eltern sehr viel arbeiten mussten. Sofia liebt **ihren**³ Großvater. Mit **ihrem**⁴ Großvater konnte sie am besten reden, denn er hat



sie immer gut verstanden. Er war Pilot und hat **seine**⁵ Ausbildung beim Militär gemacht. Seit **seiner**⁶ Rente hilft er **seiner**⁷ Frau im Haushalt und im Garten. Claudia erzählt **ihrer**⁸ Großmutter gerne von **ihrem**⁹ Alltag. Das mag **ihre**⁵ Großmutter besonders gerne, da es **ihren**³ eigenen Alltag spannender macht.

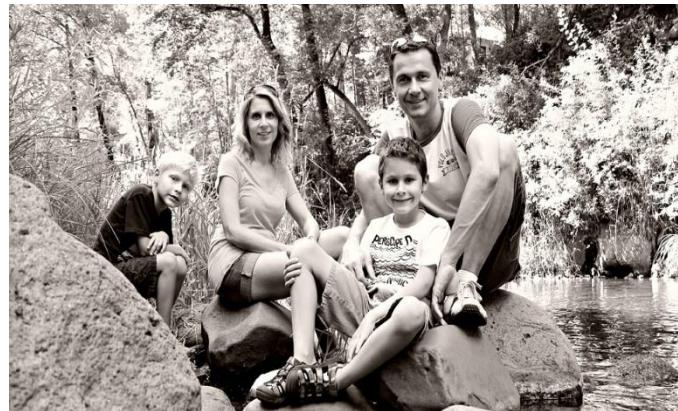


Das ist Claudias Bruder Georg und Natalie – seine Verlobte. Er geht oft mit **seiner**¹⁰ Verlobten Radfahren. Georg hat **sein** Studium an der Universität in Freiburg absolviert und arbeitet bei **seinem**¹¹ „bald“ Schwiegervater in der Stahlindustrie. Georg verbringt aber auch sehr gern Zeit mit **seiner**¹⁰ Schwester. Sie sitzen oft gemeinsam in **ihrem**¹² alten Zimmer und reden über „Gott und die Welt.“

Mit **ihren**² Eltern versteht sich Claudia auch sehr gut. Oft geht sie mit **ihrer**¹⁰ Mutter spazieren und im Winter mit **ihrem**⁴ Vater im Dorf Eisstock schießen - eine deutsche Tradition.

Jans Familie:

Das ist Jans Schwester. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. Jan versteht sich nicht so gut mit **seiner**¹⁰ Schwester, hauptsächlich weil Jan **ihren**³ Mann Heinz nicht so gern mag. Heinz ist sehr unhöflich, findet er. Seit **seiner**⁶ Beförderung zum Project Manager in **seiner**¹ Firma ist er sogar noch unhöflicher. Jans Schwester kümmert sich sehr gut um **ihren**³ Mann und **ihre**¹³ Kinder. Sie gibt der ganzen Familie den nötigen Rückhalt und vergisst oft **ihre**¹³ eigenen Bedürfnisse. Gut, dass sie **ihren**³ selbstständigen Beruf als Onlinedeutschlehrerin hat. Sie liebt **ihren**³ Beruf und mag es unabhängig zu sein. Beide verbringen also auch sehr viel Zeit in **ihrer**¹ Arbeit deshalb sind die Kinder Alex und Tom oft bei **ihren**¹⁴ Großeltern.



Jan telefoniert mit **seinen**² Neffen:

Possessivartikel: „Euer“ oder „Unser“ im Akkusativ oder Dativ

Hey Alex und Tom, seid ihr gerade bei **euren**¹⁴ Großeltern?

Alex: Ja, wir sind bei **unseren**¹⁴ Großeltern – schon wieder...es ist sooo langweilig.

Jan: Habt ihr denn nicht **eure**¹³ Spielsachen mit dabei?

Tom: Doch wir haben **unseren**³ Clown und **unsere**¹³ Spielautos mit dabei.

Jan: Das ist gut. Und wer hilft euch mit **euren**² Hausübungen?

Tom: Opa natürlich. Er ist sehr klug und hilft uns immer mit **unserer**¹⁰ Hausübung.

Jan: Ja, ich weiß, du hast Recht! Wie geht es **eurem**¹⁵ Hund? Ist er noch krank?

Alex: Nein, er ist wieder gesund. Wir müssen los.

Oma hat **unser**¹⁶ Lieblingsessen gekocht.

Tom: Ja, Kaiserschmarrn mit Apfelmus.

Jan: Na dann, guten Appetit.



- 1: in → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 2: mit → Dativpräposition, Plural
- 3: Direktes Objekt, maskulin, Singular
- 4: mit → Dativpräposition, maskulin, Singular
- 5: Direktes Objekt, feminin, Singular
- 6: seit → Dativpräposition, feminin, Singular
- 7: helfen → Dativverb, feminin, Singular
- 8: Indirektes Objekt, feminin, Singular
- 9: von → Dativpräposition, maskulin, Singular
- 10: mit → Dativpräposition, feminin, Singular
- 11: bei → Dativpräposition, maskulin, Singular
- 12: in → wo? → Dativ, neutral, Singular
- 13: Direktes Objekt, Plural
- 14: bei → Dativpräposition, Plural
- 15: es geht → fixe Dativphrase, maskulin, Singular
- 16: Direktes Objekt, neutral, Singular

Possessivartikel im Nominativ, Akkusativ oder Dativ – kreuze die richtige Lösung an

Das Pferd frisst _____ Futter.	<input type="checkbox"/> seines	<input type="checkbox"/> seinem	<input checked="" type="checkbox"/> sein ¹
_____ Jacke ist komplett neu.	<input type="checkbox"/> meines	<input checked="" type="checkbox"/> meine ²	<input type="checkbox"/> mein
_____ Mann scheint nett zu sein.	<input type="checkbox"/> deinen	<input type="checkbox"/> deiner	<input checked="" type="checkbox"/> dein ³
Du zeichnest _____ Tante ein Bild?	<input type="checkbox"/> deine	<input type="checkbox"/> deinen	<input checked="" type="checkbox"/> deiner ⁴
Schau mal, _____ Kind sucht dich.	<input type="checkbox"/> deinen	<input checked="" type="checkbox"/> dein ⁵	<input type="checkbox"/> deines
Wann bringen Sie _____ Söhne in den Kindergarten?	<input type="checkbox"/> Ihren	<input checked="" type="checkbox"/> Ihre ⁶	<input type="checkbox"/> Ihrem
Bitte packt _____ Sportsack ein.	<input type="checkbox"/> euer	<input type="checkbox"/> eure	<input checked="" type="checkbox"/> euren ⁷
Sie gibt _____ Mann immer einen Kuss am Morgen.	<input type="checkbox"/> ihres	<input type="checkbox"/> ihrer	<input checked="" type="checkbox"/> ihrem ⁸
Ach nein _____ Fernseher funktioniert nicht.	<input checked="" type="checkbox"/> euer ³	<input type="checkbox"/> eurem	<input type="checkbox"/> eure
Hans zeigt _____ Freund das Lego.	<input checked="" type="checkbox"/> seinem ⁸	<input type="checkbox"/> seines	<input type="checkbox"/> sein
Wir schreiben _____ Mutter einen Brief zum Muttertag.	<input type="checkbox"/> unsere	<input type="checkbox"/> unseres	<input checked="" type="checkbox"/> unserer ⁴
Bitte räume _____ Schreibtisch auf.	<input checked="" type="checkbox"/> deinen ⁷	<input type="checkbox"/> deines	<input type="checkbox"/> deinem
Ich habe _____ Lesebrille nicht dabei.	<input type="checkbox"/> meinen	<input checked="" type="checkbox"/> meine ⁹	<input type="checkbox"/> meiner

1: Direktes Objekt, neutral, Singular

2: Subjekt, feminin, Singular

3: Subjekt, maskulin, Singular

4: Indirektes Subjekt, feminin, Singular

5: Subjekt, neutral, Singular

6: Direktes Objekt, Plural

7: Direktes Objekt, maskulin, Singular

8: Indirektes Objekt, maskulin, Singular

9: Direktes Objekt, feminin, Singular

ANWENDUNG – VERBEN MIT DATIV UND AKKUSATIV

Dativ Akkusativverben: Füge zuerst den Dativ ein, dann bestimme beide

Personalpronomen im Dativ und Akkusativ.

1. Maria schenkt **dem Kind**¹ (das Kind) einen Luftballon.

Maria schenkt **ihn**² **ihm**.³

2. Bringst du mir bitte die Zeitung mit?

Ja, ich bringe **sie**² **dir**.³

3. Der Maler zeigt **dem Gast**⁴ (der Gast) seine Bilder.

Er zeigt **sie**² **ihm**.³

4. Dieses interessante Buch habe ich von **einer Kollegin**⁵ (eine Kollegin) bekommen.

Ich habe **es**² **von ihr**³ bekommen.

5. Sie muss **einer Freundin**⁵ (eine Freundin) die Bücher zurückgeben.

Sie muss **sie**² **ihr**³ zurückgeben.

6. Die Mutter erlaubt **den Kindern**⁶ (die Kinder) nicht, diesen Film im Kino anzuschauen.

Die Mutter erlaubt **es**² **ihnen**³ nicht.

7. Sie kauft **ihrer Nichte**⁵ (ihre Nichten) ein Eis.

Sie kauft **es**² **ihr**.³

8. Sie haben **der Großmutter**⁵ (die Großmutter) zum Geburtstag einen großen Blumenstrauß überreicht.

Sie haben **ihn**² **ihr**³ überreicht.

9. Hast du **dem Baby**¹ (das Baby) schon sein Fläschchen gegeben?

Hast du **es**² **ihm**³ gegeben?

1: Indirektes Objekt, neutral, Singular

2: Direktes Objekt, Personalpronomen

- 3: Indirektes Objekt, Personalpronomen
- 4: Indirektes Objekt, maskulin, Singular
- 5: Indirektes Objekt, feminin, Singular
- 6: Indirektes Objekt, Plural

WISSEN - WECHSELPRÄPOSITIONEN

Wie heißen die neun Wechselpräpositionen: an, auf, in, unter, neben, zwischen, vor, hinter, über

Teile die Positionsverben dem richtigen Fall zu:

(sich) stellen, stehen, legen, liegen, (sich) setzen, sitzen, hängen, stecken, sein

AKKUSATIV

- (sich) stellen
- legen
- (sich) setzen
- hängen
- stecken

DATIV

- stehen
- liegen
- sitzen
- hängen
- stecken
- sein

ANWENDUNG – POSITIONSVERBEN UND WECHSELPRÄPOSITIONEN

Markiere das richtige Verb - Achte auf den Fall – Akkusativ oder Dativ

So ein Chaos! Das Zimmer vom kleinen Franzi ist nicht aufgeräumt! Gleich kommt seine strenge Tante Mara zu Besuch. Also muss er das Zimmer schnell schnell aufräumen.

Er steht/stellt¹ den Schreibtischsessel vor den Schreibtisch. Dann stellt¹/steht er das Radio in das Regal. Schnell legt²/liegt er die schmutzigen T-Shirts in den Schmutzwäscheborb im Badezimmer. Er legt²/liegt den halbangebissenen Apfel unter das Bett. Dann steht/stellt¹ er die Tasse mit Kakao auf den Schreibtisch. Schnell steht/stellt¹ er die Waggons von der elektrischen Eisenbahn auf. Dann legt²/liegt er die Schulhefte auf den Schreibtisch und steht/stellt¹ die Bücher ins Regal. Jetzt muss er nur noch die Bleistifte und Kulis einsammeln und sie in die Federschachtel legen²/liegen. Oh, Rudi die Ratte muss er noch in den Käfig setzen³/sitzen! Geschafft, Tante Mara kann kommen!

- 1: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Stellen
- 2: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Legen
- 3: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Setzen

Noch ein letzter Blick ins Zimmer:

Der Schreibtischsessel **steht**¹/stellt vor dem Schreibtisch. Das Radio **stellt**/**steht**¹ im Regal. Die schmutzigen T-Shirts **liegen**²/legen im Wäschekorb. Der halbangebissene Apfel **legt**/**liegt**² unter dem Bett. Die Tasse mit Kakao **steht**¹/stellt auf dem Schreibtisch. Die Waggons von der elektrischen Eisenbahn **stehen**¹/stellen. Die Hefte legen/**liegen**² auf dem Schreibtisch und die Bücher **stehen**¹/stellen im Regal. Die Bleistifte und Kulis legen/**liegen**² in der Federschachtel. Rudi die Ratte setzt/**sitzt**³ im Käfig. Sieht ja schon ganz ordentlich aus! Und da klingelt es auch schon, Tante Mara ist da!

- 1: Position → Wo? → Stehen
- 2: Position → Wo? → Liegen
- 3: Position → Wo? → Sitzen

Welches Positionsverb passt? Achte auf den Fall – Akkusativ oder Dativ

Ergänze legen oder liegen

Valerie **liegt**¹ gern in der Sonne.

Ich **lege**² die Bücher auf den Tisch.

Sein Pullover **liegt**¹ auf dem Bett

Er ist müde. Er **legt**² sich ins Bett

Meine kranke Oma **liegt**¹ im Krankenbett.

- 1: Position → Wo? → Liegen
- 2: Aktion/Bewegung → Wohin? → Legen

Ergänze stellen oder stehen

Ich **stelle**¹ die Blumenvase auf den Tisch.

Kerstin **steht**² an der Tafel.

Der CD -Player **steht**² in der Ecke.

Er stellt¹ die Lampe neben die Couch.

Die Leselampe steht² hinter der Couch.

1: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Stellen

2: Position → Wo? → Stehen

Ergänze setzen oder sitzen

Basti sitzt¹ am Tisch und studiert.

Wir sitzen¹ auf der Bank

Wir setzten uns² auf die Couch.

Im Restaurant sitzen¹ viele Leute.

Max sitzt¹ neben dem Fenster.

Ich setze mich² auf den Stuhl.

1: Position → Wo? → Sitzen

2: Aktion/Bewegung → Wohin? → (sich) setzen

Ergänze alle möglichen Positionsverben: (sich) stellen, stehen, legen, liegen, (sich) setzen, sitzen, hängen, stecken

1. Wohin stellst¹ / setzt² / legst³ du dich?

2. Der Mann steht⁴ / sitzt⁵ / liegt⁶ hinter dem Baum.

3. Heute liege⁶ ich lange im Bett.

4. Wir setzen² / stellen¹ uns in die erste Reihe.

5. Die Dose steht⁴ auf dem Tisch.

6. Sie steht⁴ im Stau auf der Südautobahn.

7. Eva schläft, sie liegt⁶ im Bett.

8. Das Bild hänge⁷ ich über den Schreibtisch.

9. Der Schlüssel hängt⁸ noch an der Tür.

10. Sie sitzt⁵ neben ihrer Mutter auf der Couch.

11. Sie setzt sich² zu mir.

12. Ich stelle¹ / lege das Heft ins Regal.

13. Die Katze sitzt⁵ / liegt⁶ auf dem Sessel.

14. Er hängt⁷ den Mantel an den Haken.

15. Er steht⁴ / sitzt⁵ dort drüber.

16. Der Kasten **steht**⁴ neben dem Fenster.
17. Du **steckst**⁹ das Buch in die Tasche.
18. Wir **legen**³ die Matratze auf den Fußboden.
19. Ich **stelle**¹ die Bücher ins Regal.
20. Der Kalender **hängt**⁸ neben der Tür.
- 21: Das Nagel **steckt**¹⁰ in der Wand.

- 1: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Stellen
- 2: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> (sich) setzen
- 3: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Legen
- 4: Position → Wo? → Stehen
- 5: Position → Wo? → Sitzen
- 6: Position → Wo? → Liegen
- 7: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Hängen
- 8: Position → Wo? → Hängen
- 9: Aktion/Bewegung -> Wohin? -> Stecken
- 10: Position → Wo? → Stecken

Teste dein Artikelwissen:

Der Tisch	Die Garage	Der Korb
Der Haken	Die Küche	Der Teppich
Der Stuhl	Die Wand	Die Tasche
Die Klasse	Das Bett	Das Sofa
Das Zimmer	Das Regal	Der Kurs
Der Keller	Der Schrank	
Die Decke	Die Schublade	

Setze die bestimmten Artikel im Akkusativ ein

- | | |
|--|--|
| Ich stelle das Buch in <u>das (ins)</u> ¹ Regal. | Sie stellt die Flasche auf <u>den</u> ² Tisch. |
| Du hängst das Hemd in <u>den</u> ³ Schrank. | Ich lege den Löffel in <u>die</u> ⁴ Schublade. |
| Wir setzen uns auf <u>das (aufs)</u> ⁵ Sofa. | Er stellt das Auto in <u>die</u> ⁴ Garage. |
| Ihr stellt euch vor <u>das (vors)</u> ⁶ Haus. | Sie setzt das Kind zwischen <u>die</u> ⁷ Eltern. |
| Sie setzen sich auf <u>die</u> ⁸ Stühle. | Sie stellen die Stühle auf <u>den</u> ² Boden. |
| Er hängt das Bild an <u>die</u> ⁹ Wand. | Du legst die Äpfel in <u>den</u> ³ Korb |

- 1: in → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 2: auf → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 3: in → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 4: in → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular
- 5: auf → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 6: vor → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 7: zwischen → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, plural
- 8: auf → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, plural
- 9: an → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular

Setze die Artikelendungen im Dativ ein

- | | |
|---|--|
| Das Bild hängt an der ¹ Wand. | Die Lampe hängt an der ¹ Decke. |
| Ich bin in dem (im) ² Deutschkurs. | Das Kleid hängt in dem (im) ² Schrank. |
| Ich sitze neben meinem ³ Freund. | Ich kuche in der ⁴ Küche. |
| Das Buch liegt auf dem ⁵ Tisch. | Ich wohne neben meiner ⁶ Schwester. |
| Die Lampe steht in der ⁴ Ecke. | Der Hund liegt unter dem ⁷ Stuhl. |
| Der Stift ist in meiner ⁴ Tasche. | Ich bleibe in dem (im) ⁸ Bett. |
| Die Zeitung liegt zwischen den ⁹ Büchern. | Das Buch liegt auf dem ⁵ Boden. |
| Die Uhr hängt über dem ¹⁰ Bild. | Auf dem ⁵ Nachttisch steht eine Lampe. |
| Das Foto hängt neben den ¹¹ Bildern. | In meinem ⁸ Zimmer liegt ein Teppich. |
| Das Handy liegt neben meinem ¹² Bett. | Unter meiner ¹³ Wohnung ist ein Café. |
| In unserem ⁸ Haus wohnen vier Leute. | In unserer ⁴ Straße sind Bäume. |

- 1: An → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 2: In → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 3: Neben → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 4: In → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 5: auf → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 6: neben → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 7: unter → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 8: in → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular
- 9: zwischen → Position → wo? → Dativ, plural
- 10: über → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular

11: neben → Position → wo? → Dativ, plural

12: neben → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular

13: unter → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular

Setze die passenden Positionsverben ein und die Artikel im Dativ oder Akkusativ ein:

A: Wohin stellst¹ / legst² du das Buch?

B: Ich stelle¹ / lege² das Buch auf den¹⁰ Tisch. Es steht³ / liegt⁴ jetzt auf dem¹¹ Tisch.

A: Wohin hängt⁵ er die Jacke?

B: Er hängt⁵ die Jacke an den¹² Haken. Sie hängt⁶ jetzt an dem (am)¹³ Haken.

A: Wohin setzt⁷ der Vater die kleine Steffi?

B: Er setzt⁷ Steffi auf den¹⁰ Stuhl. Sie sitzt⁸ jetzt auf dem¹¹ Stuhl.

A: Wohin gehen die Schüler?

B: Sie gehen in die¹⁴ Klasse. Sie sind⁹ jetzt in der Klasse.

A: Wohin stellt¹ ihr die Lampe?

B: Wir stellen¹ sie in die¹⁴ Ecke. Sie steht³ jetzt in der¹⁵ Ecke.

A: Wohin stellt¹ sie den Wein?

B: Sie stellt¹ den Wein in den¹⁶ Keller. Er steht³ jetzt in dem (im)¹⁷ Keller.

A: Wo steht³ die Waschmaschine? Wir haben sie in das (ins)¹⁸ Bad gestellt.

B: Sie steht³ jetzt in dem (im)¹⁹ Badezimmer.

A: Wo stehen³ die Stühle? Er hat sie in die¹⁴ Küche gestellt.

B: Sie steht³ jetzt in der¹⁵ Küche.

A: Wo hängen⁶ die Bilder? Sie hat sie an die²⁰ Wand gehängt.

B: Sie hängen⁶ jetzt an der²¹ Wand.

A: Wo liegt⁴ der Teppich? Du hast ihn in das (ins)¹⁸ Kinderzimmer gelegt.

B: Er liegt⁴ jetzt in dem (im)¹⁹ Kinderzimmer.

A: Wo hängt⁶ die Lampe? Er hat sie über den²² Tisch gehängt.

B: Sie hängt⁶ jetzt über dem²³ Tisch.

A: Wo ist der Pullover? Ich habe ihn auf das (aufs)²⁴ Bett gelegt.

B: Er liegt⁴ jetzt auf dem²⁵ Bett.

A: Wo stehen³ / sind⁹ deine Schuhe? Du hast sie unter das (unters)²⁶ Bett gestellt.

B: Sie stehen³ jetzt unter dem (unterm)²⁷ Bett.

- 1: Aktion/Bewegung → Wohin? → Stellen
- 2: Aktion/Bewegung → Wohin? → Legen
- 3: Position → Wo? → Stehen
- 4: Position → Wo? → Liegen
- 5: Aktion/Bewegung → Wohin? → Hängen (Präteritum: hängte / Partizip 2: gehängt)
- 6: Position → Wo? → Hängen (Präteritum: hing / Partizip 2: gehangen)
- 7: Aktion/Bewegung → Wohin? → (sich) setzen
- 8: Position → Wo? → Sitzen
- 9: Position → Wo? → Sein

- 10: auf → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 11: auf → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 12: an → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 13: an → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 14: In → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular
- 15: In → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 16: In → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 17: In → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 18: In → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 19: In → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular
- 20: an → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular
- 21: An → Position → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 22: über → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular
- 23: Über → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular
- 24: auf → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 25: auf → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular
- 26: unter → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular
- 27: unter → Position → wo? → Dativ, neutral, Singular

Was passiert hier? – Beschreibe diese Bilder

Stühle **stehen** an dem (= am)¹ Tisch.



Das Kind **sitzt** unter dem² Tisch.



Ich **stelle** den
Besen **in den**³
Schrank.



Das Männchen
sitzt **in dem** (im) ⁴
Papierkorb.



Der Regenschirm
liegt **auf dem**⁵
Boden.



Er **legt** den Teddy
in das (ins) ⁶ Bett.

- 1: An → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular → Stehen
- 2: unter → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular → Sitzen
- 3: In → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular → Stellen
- 4: In → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular → Sitzen
- 5: auf → Position → wo? → Dativ, maskulin, Singular → Liegen
- 6: In → Aktion / Bewegung → wohin? → Akkusativ, neutral, Singular → Legen

Beschreibe das Bild: Wo steht / sitzt / liegt / hängt was?

- 1) Computer – Tisch, 2) Lampe – Computer, 3) Regenschirm – Wand, 4) Rucksack – Heizkörper, 5) Kleiderbügel – Regal, 6) Fahrradschild – Wand, 7) Radio – Pokal, 8) Vogel – Käfig, 9) Medaille – Heizkörper, 10) Banane - Tisch

1) Der Computer steht auf dem¹ Tisch

- 2) Die Lampe **steht** (links) neben dem² Computer.
- 3) Der Regenschirm **steht** an der³ Wand.
- 4) Der Rucksack **steht** vor dem⁴ Heizkörper.
- 5) Der Kleiderbügel **hängt** am⁵ Regal.
- 6) Das Fahrradschild **hängt** an der³ Wand.
- 7) Der Radio **steht** hinter dem⁶ Pokal.
- 8) Der Vogel **sitzt** im⁷ Käfig.
- 9) Die Medaille **hängt** am⁸ Heizkörper.

10) Die Banane liegt unter dem⁹ Tisch.



auf → wo?

1:

→ Dativ, maskulin, Singular

2: neben → wo? → Dativ, maskulin, Singular

3: an → wo? → Dativ, feminin, Singular

4: vor → wo? Dativ, maskulin, Singular

5: an → wo? → Dativ, neutral, Singular

6: hinter → wo? → Dativ, maskulin, Singular

7: in → wo? → Dativ, in = im, maskulin, Singular

8: an → wo? → Dativ, am = an dem, maskulin, Singular

9: unter → wo? → Dativ, maskulin, Singular

AMWENDUNG - WECHSELPRÄPOSITIONEN

Länder ohne Artikel und Städte – nach, in, aus

Wohin gehst du?

nach Wien

nach Berlin

nach Paris

nach Damaskus

nach Österreich

nach Deutschland

nach Frankreich

nach Syrien

Wo bist du?

in Wien

in Berlin

in Paris

in Damaskus

in Österreich

in Deutschland

in Frankreich

in Syrien

Woher kommst du?

aus Wien

aus Berlin

aus Paris

aus Damaskus

aus Österreich

aus Deutschland

aus Frankreich

aus Syrien

Länder mit Artikel und Räume – in, aus

Wohin gehst du?	Wo bist du?	Woher kommst du?
In die ¹ Türkei	in der ⁵ Türkei	aus der ⁹ Türkei
In die ¹ Schweiz	in der ⁵ Schweiz	aus der ⁹ Schweiz
In die ¹ Ukraine	in der ⁵ Ukraine	aus der ⁹ Ukraine
In die ¹ Mongolei	in der ⁵ Mongolei	aus der ⁹ Mongolei
In die ¹ Slowakei	in der ⁵ Slowakei	aus der ⁹ Slowakei
in den ² Iran	im ⁶ Iran	aus dem ¹⁰ Iran
in den ² Sudan	im ⁶ Sudan	aus dem ¹⁰ Sudan
in den ² Kongo	im ⁶ Kongo	aus dem ¹⁰ Kongo
in den ² Libanon	im ⁶ Libanon	aus dem ¹⁰ Libanon
in den ² Vatikan	im ⁶ Vatikan	aus dem ¹⁰ Vatikan
in den ² Irak	im ⁶ Irak	aus dem ¹⁰ Irak
In die ³ USA	in den ⁷ USA	aus dem ¹¹ USA
In die ³ Niederlande	in den ⁷ Niederlanden	aus den ¹¹ Niederlanden

In die³ Vereinigten Arabischen Emiraten **in den⁷** Vereinigten Arabischen Emiraten
aus den¹¹ Vereinigten Arabischen Emiraten

Ins ⁴ Zimmer	im ⁸ Zimmer	aus dem ¹² Zimmer
ins ⁴ Kino	im ⁸ Kino	aus dem ¹² Kino
ins ⁴ Restaurant	im ⁸ Restaurant	aus dem ¹² Restaurant
ins ⁴ Museum	im ⁸ Museum	aus dem ¹² Museum
ins ⁴ Büro	im ⁸ Büro	aus dem ¹² Büro

1: In → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular

2: in → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular

3: in → wohin? → Akkusativ, Plural

4: in → wohin? → ins = in das, Akkusativ, neutral, Singular

5: In → wo? → Dativ, feminin, Singular

6: In → wo? → im = in dem, Dativ, maskulin, Singular

7: in → wo? → Dativ, Plural

8: In → wo? → im = in dem, Dativ, neutral, Singular

9: aus → woher? → Dativ, feminin, Singular

10: aus → woher? → Dativ, maskulin, Singular

11: aus → woher? → Dativ, Plural

12: aus → woher? → Dativ, neutral, Singular

Setze die richtigen Präpositionen und Artikel ein!

A: Was kann man eigentlich **im¹** Kongo machen?

B: **Im¹** Kongo kann man viele Nationalparks besuchen. Möchtest du gerne **in den²** Kongo fliegen?

A: Vielleicht😊

A: Was denkst du – sollte ich meine nächste Reise **nach³** Frankreich oder **in die⁴** französische Schweiz machen?

B: Ich würde lieber **in der⁵** französischen Schweiz sein. Genf gefällt mir am besten.

A: Ich komme gerade **aus dem⁶** Restaurant um die Ecke und hab dir etwas Köstliches mitgebracht, Schatz.

B: Was??? Du warst **im⁷** Restaurant ohne mich?

A: Warst du schon einmal **in den⁸** USA oder **im¹** Libanon?

B: Wieso stellst du so eine Frage? Das sind wirklich sehr verschiedene Länder.

A: Tja. Ich würde gerne sowohl **in die⁹** USA als auch **in den²** Libanon reisen und brauche deinen Rat.

A: Hey, nächste Woche besuche ich den Papst persönlich **im¹** Vatikan. Kommst du mit?

B: Nein danke, ich bin evangelisch;)

A: Woher kommt Jana nochmal?

B: Ich denke sie kommt **aus dem¹⁰** Iran, oder?

C: Nein, sie kommt aus Österreich, aber ihr Vater ist Perser.

A: **In den⁸** Niederlanden gibt es die schönsten Tulpen.

B: Ja das habe ich auch gehört. Ist Peter letztes Jahr nicht wegen der schönen Tulpenfelder **in die⁹** Niederlande gefahren?

A: Schatz musst du heute wirklich noch **ins¹¹** Büro fahren? Es ist Wochenende.

B: Ja unbedingt. Ich habe meinen Computer **in der⁵** Firma vergessen.

A: Benno will überhaupt nicht **ins¹¹** Kindermuseum gehen. Ich weiß nicht was mit ihm los ist.

B: Das ist aber eigenartig. Er liebt es normalerweise **im⁷** Kindermuseum zu sein.

1: **In** → wo? → **im** = *in dem, Dativ, maskulin, Singular*

2: **in** → **wohin?** → Akkusativ, maskulin, Singular

3: **nach** → **immer Dativ** → **wohin?**

4: **In** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

5: **In** → **wo?** → Dativ, feminin, Singular

6: **aus** → **woher?** → Dativ, neutral, Singular

7: **In** → **wo?** → **im** = *in dem, Dativ, neutral, Singular*

8: **In** → **wo?** → Dativ, Plural

9: **in** → **wohin?** → Akkusativ, Plural

10: **aus** → **woher?** → Dativ, maskulin, Singular

11: **in** → **wohin?** → **ins** = *in das, Akkusativ, neutral, Singular*

Inseln, Plätze und Feste – auf, von

Wohin gehst / fliegst

du?

Auf die¹ Bahamas

Auf die¹ Philippinen

Auf die¹ Seychellen

Auf den² Markt

Auf den² (z.B. Fußball-) Platz

Auf die³ Party

Auf die³ Hochzeit

Wo bist du?

Woher kommst du?

auf den⁴ Bahamas

auf den⁴ Philippinen

auf den⁴ Seychellen

auf dem⁵ Markt

auf dem⁵ Platz

auf der / einer⁶ Party

auf der / einer⁶ Hochzeit

Von den⁷ Bahamas

Von den⁷ Philippinen

Von den⁷ Seychellen

Vom⁸ Markt

Vom⁸ Platz

Von der⁹ Party

Von der⁹ Hochzeit

A: Was würdest du **auf eine³** einsame Insel mitnehmen?

B: Wie einsam ist die Insel?

A: Was meinst du denn jetzt mit dieser Frage? Einsam eben.

Auf den⁴ Seychellen z.B gibt es auch sehr einsame Plätze. Aber die Inselgruppe ist prinzipiell bewohnt.

A: ich will dich ja nicht **auf die¹** Seychellen schicken. Nein, eine einsame, unbekannte Insel. Die berühmten drei Dinge.

B: Dort würde ich niemals hinfliegen!

A: Ach mit dir macht das keinen Spaß.

A: Du bist ja schick angezogen. **Auf einer⁶** Studentenparty warst du wohl nicht oder?

A: Nein, ich komme gerade von Marias Hochzeit. Mir war so schrecklich langweilig.

Normalerweise tanzt man **auf (den)⁴** Hochzeiten und es gibt Musik – eine Band oder einen DJ. Aber nein, nichts.

A: Tja, Pech gehabt. Komm mit mir **auf die³** Party von Josef. Dort gibt es zumindest eine super Spotify Playlist, hehe. Die Nacht ist noch jung! ☺

1: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, Plural

2: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, maskulin, Singular

3: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

4: **auf** → **wo?** → Dativ, Plural

5: **auf** → **wo?** → Dativ, maskulin, Singular

6: **auf** → **wo?** → Dativ, feminin, Singular

7: **von** → immer Dativ → Plural

8: **von** → immer Dativ → maskulin, Singular

9: **von** → immer Dativ → feminin, Singular

Personen, Aktionen und Stationen – zu, bei, von

Wohin gehst du?

Zu¹ Maria

Zu¹ Klaus

***Zur²** Arbeit

Zum³ Essen

Zum³ Sport

Zum³ Yoga

***Zur²** Oper

Zur² Bushaltestelle

Zum⁴ Zahnarzt

Zur² Friseurin

Wo bist du?

bei⁵ Maria

bei⁵ Klaus

****bei der⁶** Arbeit

beim⁷ Essen

beim⁷ Sport

beim⁷ Yoga

****bei der⁶** Oper

bei der⁶ Bushaltestelle

beim⁷ Zahnarzt

bei der⁶ Friseurin

Woher kommst du?

von⁸ Maria

von⁸ Klaus

*****von der⁹** Arbeit

vom¹⁰ Essen

vom¹⁰ Sport

vom¹⁰ Yoga

*****von der⁹** Oper

von der⁹ Bushaltestelle

vom¹¹ Zahnarzt

von der⁹ Friseurin

Meine Wohnung – deine Wohnung – nach, zu, von, bei

Wohin gehst du?

nach¹² Hause

zu¹ dir (nach Hause)

Wo bist du?

zu¹³ Hause

bei⁵ dir (zu Hause)

Woher kommst du?

von zu¹⁴ Hause

von⁸ dir (zu Hause)

Mein gestriger Tag: Gestern bin ich sehr früh aufgestanden, weil ich um 7:30 schon zum³ Yoga gegangen bin. Danach bin ich natürlich gleich *zur² Arbeit gegangen. Es war ein wirklich stressiger Tag gestern aber nichtsdestotrotz bin ich nach der Arbeit noch zu¹ Maria nach¹² Hause gefahren. Maria hat nämlich gerade großen Liebeskummer und braucht meine Schulter zum Ausweinen. Wir sind gerade beim⁷ Essen gewesen, als plötzlich Klaus, ihr Exfreund, vor der Tür stand. Er ist sichtlich gerade vom¹⁰ Sport gekommen, wie er da so dastand – im Trainingsanzug und ganz verschwitzt. „Maria“ sagte er, „bitte nimm mich zurück.“ Ich gehe auch so oft mit dir zum³ Sport, wie du willst!“ Ich habe mich von ihnen verabschiedet und bin nach¹² Hause gegangen.

Bahnhof und Flughafen – zu, an, von

Wohin gehst du?

Zum⁴ Bahnhof

Zum⁴ Flughafen

Wo bist du?

****am¹⁵ Bahnhof

****am¹⁵ Flughafen

Woher kommst du?

vom¹¹ Bahnhof

vom¹¹ Flughafen

Bitte hol mich vom¹¹ Bahnhof ab.

Ich bin schon ****am¹⁵ Flughafen. Was auch immer du sagen möchtest – es ist zu spät

Ich fahre mit dem Zug zum⁴ Flughafen.

Wo ist er? – Er ist doch schon ****am¹⁵ Bahnhof!

1: zu → immer Dativ, Person ohne Artikel

2: zu → immer Dativ, zur = zu der, feminin, Singular

3: zu → immer Dativ, zum = zu dem, neutral, Singular

4: zu → immer Dativ, zum = zu dem, maskulin, Singular

5: bei → immer Dativ, Person ohne Artikel

6: bei → immer Dativ, feminin, Singular

7: bei → immer Dativ, beim = bei dem, neutral, Singular

8: von → immer Dativ, Person ohne Artikel

9: von → immer Dativ, feminin, Singular

10: von → immer Dativ, vom = von dem, neutral, Singular

11: von → immer Dativ, vom = von dem, neutral, Singular

12: nach Hause – fixer Ausdruck

13: zu Hause – fixer Ausdruck

14: von zu Hause - fixer Ausdruck

15: an → wo? → Dativ, maskulin, Singular

*auch möglich: in die → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular

** auch möglich: in der → wo? → Dativ, feminin, Singular

*** auch möglich: aus der → woher? → Dativ, feminin, Singular

**** auch möglich: auf dem → wo? Dativ, maskulin, Singular

Ordne zu und wähle den passenden Artikel vorerst im Nominativ (Manchmal sind zwei Präpositionen möglich) – an, auf, in, von, aus

Strand, Berg, See, Wald, Dorf, Hügel, Ufer, Meer, Fluss, Wiese, Berge (pl), Land, Küste, Wüste, Ostsee, Norden, Ort

An: der Strand, der See, das Ufer, das Meer, der Fluss, die Ostsee, der Ort

Auf: der Berg, das Land, der Hügel, die Wiese

In: die Berge (pl.), der Wald, das Dorf, die Wüste, der Norden

Wohin gehst du?

An den¹ Strand

Auf den² Berg

In den³ Wald

Ins⁴ Dorf

Auf den² Hügel

Ans⁵ Ufer

Ans⁵ Meer

An den¹ Fluss

Auf die⁶ Wiese

Wo bist du?

Am¹² Strand

Auf dem¹³ Berg

Im¹⁴ Wald

Im¹⁵ Dorf

Auf dem¹³ Hügel

Am¹⁶ Ufer

Am¹⁶ Meer

Am¹² Fluss

***Auf der¹⁷ Wiese

Woher kommst du?

Vom²⁰ Strand

Vom²⁰ Berg

*Aus dem²¹ Wald

*Aus dem²¹ Dorf

Vom²⁰ Hügel

Vom²² Ufer

Vom²² Meer

Vom²⁰ Fluss

Von der²³ Wiese

In die ⁷ Berge (pl)	In den Bergen ³⁴ (pl)	**Aus den ²⁴ Bergen (pl)
Auf ⁸ Land	Auf dem ¹⁸ Land	Vom ²² Land
An die ⁹ Küste	An der ¹⁹ Küste	Von der ²³ Küste
In die ¹⁰ Wüste	In der ²⁴ Wüste	Aus der ²³ Wüste
An die ¹¹ Ostsee	An der ¹⁹ Ostsee	Von der ²³ Ostsee
In den ³ Norden	Im ¹⁴ Norden	Aus dem ²¹ Norden
An den ¹ Ort	Am ¹² Ort	Vom ²⁰ Ort

Setze die passenden Präpositionen und Artikel ein, wenn nötig.

Hallo, ich bin Monique. Ich komme aus²⁵ Frankreich und mein Mann kommt aus der²³ Slowakei aber wir wohnen schon seit 2 Jahren in²⁶ Österreich. Die deutsche Sprache ist für uns immer noch eine Herausforderung. Es fällt uns schwer uns korrekt auf Deutsch auszudrücken und Missverständnisse passieren☺. Z.B als ich letzte Woche zum²⁷ Friseur gegangen bin. Ich wollte meine Haare schneiden lassen, aber nur die Spitzen – circa 3 cm. Der Friseur hat mich nicht richtig verstanden und hat 7! cm abgeschnitten. Ich war so unglücklich! Meinem Mann ist etwas Lustiges im¹⁴ Supermarkt passiert. Er wollte „beetroot“ – also „rote Bete“ kaufen. Wie wir heute wissen: „Rote Bete“ sagt man in²⁸ Deutschland und „Rohnen“ in²⁸ Österreich. Die Verkäuferin sagte: „Das bekommen sie bei²⁹ uns nicht.“ Also ist mein Mann mit leeren Händen nach³⁰ Hause gekommen.

Ich gehe seit 4 Monaten in den³ B2 Deutschkurs und mein Deutsch wird immer besser aber mein Mann ist oft sehr lange im¹⁵ Büro und hat keine Zeit dafür. Weil er so viel arbeitet, können wir uns immerhin tolle Urlaube leisten.

Letzten Urlaub waren wir auf den³¹ Seychellen. Es war wunderbar. Jeden Tag haben wir im¹⁵ Restaurant gegessen, sind an den¹ Strand gegangen und sind im¹⁵ Meer geschwommen. Wir haben dort ein anderes Paar, Susann und Cliff, aus den³² USA getroffen. Sie leben in²⁸ Nashville, Tennessee – Yeah Country Music☺

Ich will unbedingt einmal in die⁷ USA fliegen. Sie haben uns eingeladen. Wir könnten also sogar bei²⁹ Susan und Cliff zu³³ Hause wohnen.

Außerdem würde ich auch gerne einmal **in den³** Iran fliegen, um Persepolis - eine der Hauptstädte des antiken Perserreichs, zu besuchen. Und **In die¹⁰** Mongolei würde ich auch gerne reisen. Man sagt: Die Mongolei ist Urlaub für die Seele!

Ich liebe es zu reisen. Aber erstmal will ich noch besser Deutsch sprechen lernen.

Morgen gehe ich übrigens nochmal **zum²⁷** Friseur und probiere mein Glück.

Hoffentlich klappt es diesmal ☺

Setze die passenden Präpositionen und Artikel ein, wenn nötig.

Im letzten Urlaub war ich **an²⁴** vielen verschiedenen Orten. Z.B war ich **auf einer¹⁷** schönen Insel, direkt **am¹⁶** Meer. Ich bin auch **in den¹⁸** Bergen gewandert und habe **in einem** kleinen Bergdorf **am¹²** See **im¹⁵** Zelt übernachtet. Am nächsten Morgen habe ich mich **am¹⁶** Ufer gewaschen und bin dann weiter **in den³** Norden gewandert. Ich fühle mich generell sehr wohl **auf dem¹⁸** Land und **in der²⁴** Natur. Mit meinem Hund gehe ich am liebsten stundenlang **im¹⁴** Wald spazieren.

1: **an** → **wohin?** → Akkusativ, maskulin, Singular

2: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, maskulin, Singular

3: **in** → **wohin?** → Akkusativ, maskulin, Singular

4: **in** → **wohin?** → **ins= in das**, Akkusativ, neutral, Singular

5: **an** → **wohin?** → **ans= an das**, Akkusativ, neutral, Singular

6: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

7: **in** → **wohin?** → Akkusativ, Plural

8: **auf** → **wohin?** → **aufs= auf das**, Akkusativ, neutral, Singular

9: **an** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

10: **in** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

11: **an** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

12: **an** → **wo?** → Dativ, maskulin, Singular

13: **auf** → **wo?** → Dativ, maskulin, Singular

14: **in** → **wo?** → Dativ, maskulin, Singular

15: **in** → **wo?** → **im= in dem**, Dativ, neutral, Singular

16: **an** → **wo?** → **am= an dem**, Dativ, neutral, Singular

17: **auf** → **wo?** → Dativ, feminin, Singular

- 18: auf → wo? → Dativ, neutral, Singular
 19: an → wo? → Dativ, feminin, Singular
 20: von → woher? → immer Dativ, neutral, Singular
 21: aus → woher? → immer Dativ, maskulin, Singular
 22: aus → woher? → immer Dativ, neutral, Singular
 23: von → woher? → immer Dativ, feminin, Singular
 24: von → woher? → immer Dativ, maskulin, Singular
 25: aus → woher? → immer Dativ, Plural
 26: in → wo? → Dativ, Nomen ohne Artikel
 27: zu → wohin? → immer Dativ, zum = zu dem, maskulin, Singular
 28: in → wo? → Dativ, Nomen ohne Artikel
 29: bei → wo? → immer Dativ, Person ohne Artikel
 30: nach → wohin? → nach Hause – fixer Ausdruck
 31: auf → wo? → Dativ, Plural
 32: aus → woher? → Dativ, Plural
 33: zu → wo? → zu Hause – fixer Ausdruck
 34: in → wo? → Dativ, Plural
 * auch möglich: von → wo? Dativ, maskulin, Singular
 ** auch möglich: von → woher? → Dativ, Plural
 *** auch möglich: in → wo? → Dativ, feminin, Singular

Bilder beschreiben – Woher kommen sie, wohin gehen sie, wo sind sie

Wo sitzen diese Menschen?

– Yoga



Wo sind diese Menschen? - Tanzstudio



Diese Frau ist beim Yoga.

Diese Menschen sind **im¹**

Tanzstudio.

Wohin gehen diese Menschen?

- Bushaltestelle



Diese Menschen gehen **zur²** Bushaltestelle.

Woher kommt diese Frau gerade? - Tennis



Diese Frau kommt **vom⁴** Tennis.

Wohin sollte dieses Pferd gehen? ☺ - Friseur



Dieses Pferd sollte **zum⁶** Friseur gehen ☺

Wohin setzt sich diese Frau? - Auto



Diese Frau setzt sich **ins³** Auto.

Wo sitzt das Liebespaar? - See



Dieses Liebespaar sitzt **am⁵** See.

Wo ist dieser junge Mann? – Friseur



Dieser Junge Mann ist **beim⁷** Friseur.

Wo sitzt das Eichhörnchen – Wiese



Wo laufen diese Menschen? – Park



Das Eichhörnchen sitzt **auf der**⁸ Wiese.

Diese Menschen laufen **im**⁹ Park.

1: *in* → wo? → *im*= *in dem*, Dativ, neutral, Singular

2: *zu* → *wohin?* → immer Dativ, *zur* = *zu der*, feminin, Singular

3: *in* → *wohin?* → *ins*= *in das*, Akkusativ, neutral, Singular

4: *von* → *woher?* → immer Dativ, neutral, Singular

5: *an* → *wo?* → *am*= *an dem*, Dativ, maskulin, Singular

6: *zu* → *wohin?* → immer Dativ, *zum* = *zu dem*, maskulin, Singular

7: *bei* → *wo?* → immer Dativ, *beim* = *bei dem*, maskulin, Singular

8: *auf* → *wo?* → Dativ, feminin, Singular

9: *in* → *wo?* → *im*= *in dem*, Dativ, maskulin, Singular

Beantworte weitere Fragen in ganzen Sätzen

Wo isst du normalerweise eine Pizza? – Restaurant

Normalerweise esse ich *im*¹ Restaurant eine Pizza.

Wohin gehst du heute Abend? – Club und Party

Ich gehe heute Abend *in einen*² /*den*² Club und *auf eine*³ /*die*³ Party.

Wo kann man am besten Fußballspielen? – Fußballplatz

Man kann am besten *auf einem*⁴ / *dem*⁴ Fußballplatz Fußballspielen.

Woher hast du deine schöne Jacke? – H&M

Ich habe die schöne Jacke von H&M.

Wohin fährst du im Sommer? – Niederlande
Ich fahre im Sommer in die⁵ Niederlande.

Wo finde ich viele Ärzte? – Krankenhaus
Ich finde viele Ärzte im¹ Krankenhaus.

Wohin gehst du nach dieser Übung? – Sport
Nach dieser Übung gehe ich zum⁶ Sport

Woher hast du die Falafel? – Supermarkt um die Ecke
Ich habe die Falafel aus dem⁷ / vom⁸ Supermarkt um die Ecke.

1: *in* → wo? → *im* = *in dem*, Dativ, neutral, Singular

2: *in* → *wohin?* → Akkusativ, maskulin, Singular

3: *auf* → *wohin?* → Akkusativ, feminin, Singular

4: *auf* → wo? → Dativ, maskulin, Singular

5: *in* → *wohin?* → Akkusativ, Plural

6: *zu* → Dativpräposition → maskulin, Singular

7: *aus* → Dativpräposition → maskulin, Singular

8: *von* → Dativpräposition → maskulin, Singular

ANWENDUNG – GEMISCHTE ÜBUNG

Nominativ, Akkusativ oder Dativ. Bestimmte Artikel, unbestimmte Artikel,

Personalpronomen, Possessivartikel und Präpositionen.

Teste dein Artikelwissen

Der Himmel	Das Schwimmbad	Die Sauna
Das Fenster	Der Beckenrand	Der Bereich
Der Schitag	Das Schwimmbecken	Die Bäckerei
Die Tasse	Das Wochenende	Die Schipiste
Die Jacke	Die Rutsche	Der Besuch
Das Fahrrad	Das Brett	Der Freund

Ein grauer Wintertag in Deutschland

Es ist 9 Uhr morgens. Ich schaue **aus dem**¹ Fenster. **Der**² Himmel ist grau und die Wolken hängen tief über **uns**³. **Es**⁴ nieselt. Das ist doch kein Wetter für **einen**⁵ Schitag **in den**⁶ Bergen.

Ich trinke noch **eine**⁷ Tasse Tee, ziehe **meine**⁷ Regenjacke und Gummistiefel an und fahre **mit dem**⁸ Fahrrad **ins**⁹ Schwimmbad.

Hier treffe ich mich **mit** Hannes. Es passt **uns**¹⁰ gar nicht, dass es heute regnet statt schneit aber **wir**⁴ machen das Beste daraus und springen in **unsere**¹¹ Schwimmkleidung. **Im**¹² Schwimmbecken ist viel los. Es scheint als hätten alle **die**⁷ gleiche Idee gehabt wie **wir**⁴ heute. **Am**¹³ Wochenende ist das eben so. **Am**¹⁴ Beckenrand sitzen ein paar alte Frauen und genießen **die**⁷ Atmosphäre **im**¹² Hallenbad. **Auf der**¹⁵ anderen Seite springen Kinder **vom**¹⁶ 1- Meterbrett **ins**⁹ Wasser. **Im**¹² zweiten Becken schwimmen **die**¹⁷ „echten Sportler“ ihre Längen. Hannes und ich sind auch sehr aktiv. **Wir**⁴ benutzen **die**⁷ Rutsche, **das**¹⁸ Springbrett und **den**¹⁹ Saunabereich. **In der**⁴⁰ Sauna halte ich es nie lange aus. **Seit** vielen Jahren gehe ich **in die**⁴¹ Sauna aber ich kann immer nur ein paar Minuten bleiben. Dann wird es **mir**²⁰ zu heiß und ich muss **ins**⁹ kalte Becken springen.



Nach dem³⁷ Besuch im¹² Hallenbad sind wir noch in eine¹¹ Bäckerei um die²² Ecke gegangen um eine Kleinigkeit zu essen. Sport macht eben hungrig. Ich mag Baklawa aus der²³ türkischen Bäckerei besonders. Hannes auch.

Morgen sollte es schneien, dann geht es auf die²⁴ Skipiste. Aber der Besuch im¹² Bad war auch sehr schön. Es war ein² toller Tag mit meinem⁸ besten Freund.

Teste dein Artikelwissen

Die Liebe

Der Name

Die Ampel

Der Mut

Die Antwort

Das Café

Der Nachmittag

Die Welt

Das Krankenhaus

Der Arm

Der Monat

Das Paar

Meine Liebe Vinzenz

Ich⁴ habe vor einiger Zeit meine⁷ große Liebe getroffen. Sein² Name ist Vinzenz und er⁴ ist 33 Jahre alt. Ich⁴ finde seinen¹⁸ Namen toll. Vinzenz hat mir²⁵ gleich sehr gut gefallen. Ich⁴ habe ihn²⁶ an der²⁷ Ampel vor dem⁷ Einkaufszentrum „Mall of Berlin“ warten sehen. Zuerst war ich⁴ nicht sicher, ob ich ihn²⁶ ansprechen sollte, aber dann habe ich all meinen¹⁸ Mut zusammengenommen und bin auf ihn²⁹ zugegangen und habe Folgendes gesagt:

Ich: Hey, vielleicht wirkt das jetzt ein bisschen eigenartig aber ich⁴ finde dich²⁶ wirklich süß und würde gerne wissen, ob du⁴ mit mir³⁰ etwas trinken gehen möchtest. Vielleicht hast du⁴ ja jetzt gleich Zeit?

Er⁴ war wirklich völlig überrascht. Ich denke es ist nicht so üblich, dass eine Frau einen¹⁸ Mann einfach so anspricht. Seine³¹ Antwort war:

Vinzenz: Ääähm. Warum... ich meine, ja ich denke ich habe Zeit wohin wollen wir⁴ gehen?

Ich: Dort drüben ist gleich ein³² nettes Café. Ich lade dich²⁶ gerne ein.

Vinzenz: Das ist nicht nötig, danke. Ich gehe auch so mit dir³⁰ mit ☺

Wir hatten einen¹⁸ wunderschönen Nachmittag im¹² Café und haben über Gott und die³³ Welt gesprochen. Nach² Stunden musste ich los, weil ich meinen¹⁸ Vater vom¹⁶ Krankenhaus abholen musste. Er⁴ hat sich nämlich seinen¹⁸ / den¹⁸ Arm beim³⁴ Eislaufen gebrochen und konnte selbst nicht Autofahren.

Ich: Leider muss ich jetzt gehen. Ab dem³⁵ nächsten Monat habe ich mehr Zeit. Vielleicht hast du nochmal Lust dich mit mir³⁰ zu treffen?

Vinzenz: Haha der² nächste Monat beginnt ja schon morgen. Du bist lustig. Ja sehr gerne. Ich gebe dir³⁶ noch meine⁷ Nummer, dann kannst du mich²⁶ jederzeit anrufen.

Ich: Auf jeden Fall. Ich hoffe wir⁴ sehen uns bald wieder. Ach und übrigens - woher kommst du⁴ überhaupt?

Vinzenz: Ich komme ursprünglich **aus** Venezuela, bin aber **in** Deutschland **seit** ich 3 Jahre alt bin. Und **du**⁴?

Ich: **Meine**¹⁷ Eltern kommen **aus den**³⁷ USA. Ich bin aber **in** Österreich geboren.

Vinzenz: Sehr cool. Also dann bis bald, ich freue mich auf **ein**³⁸ Wiedersehen.

Ich: Ich mich auch. Tschüss.

Nach circa **einem**²¹ Monat sind wir **ein**³⁹ Paar geworden und **nach** 2 Jahren haben wir geheiratet. Die Hochzeitreise ging **auf die**⁴⁰ Malediven ☺

- 1: **aus** → Dativpräposition, neutral, Singular
- 2: Subjekt, maskulin, Singular
- 3: **über** → wo? → Dativ, Personalpronomen
- 4: Subjekt, Personalpronomen
- 5: **für** → Akkusativpräposition, maskulin, Singular
- 6: **in** → wo? → Dativ, Plural
- 7: Direktes Objekt, feminin, Singular
- 8: **mit** → Dativpräposition, maskulin, Singular
- 9: **in** → **wohin?** → Akkusativ, ins= **in das**, neutral, Singular
- 10: **passen** – fixer Dativausdruck – Dativ, Personalpronomen
- 11: **in** → **wohin** → Akkusativ, feminin, Singular
- 12: **in** → **wo?** lm= **in dem** → Dativ, neutral, Singular
- 13: **an** → **wann?** → Dativ, am = **an dem**, neutral, Singular
- 14: **an** → **wo?** → Dativ, am = **an dem**, maskulin, Singular
- 15: **auf** → **wo?** → Dativ, feminin, Singular
- 16: **von** → Dativpräposition, vom = **von dem**, neutral, Singular
- 17: Subjekt, Plural
- 18: Direktes Objekt, maskulin, Singular
- 19: Direktes Objekt, neutral, Singular
- 20: **Heiß sein** → fixer Dativausdruck, Personalpronomen
- 21: **nach** → Dativpräposition, maskulin, Singular
- 22: **um** → Akkusativpräposition, feminin, Singular
- 23: **aus** → Dativpräposition, feminin, Singular
- 24: **auf** → **wohin?** → Akkusativ, feminin, Singular

- 25: gefallen → Dativverb, Personalpronomen
- 26: Direktes Objekt, Personalpronomen
- 27: an → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 28: vor → wo? → Dativ, neutral, Singular
- 29: auf → wohin? → Akkusativ, Personalpronomen
- 30: mit → Dativpräposition, Personalpronomen
- 31: Subjekt, feminin, Singular
- 32: Subjekt, neutral, Singular
- 33: sprechen über → immer Akkusativ, feminin, Singular
- 34: bei → Dativpräposition, beim = bei dem, neutral Singular
- 35: ab → Dativpräposition, maskulin Singular
- 36: Indirektes Objekt, Personalpronomen
- 37: aus → Dativpräposition, Plural
- 38: sich freuen auf → immer Akkusativ, neutral, Singular
- 39: doppelter Nominativ, Subjektbezug, neutral, Singular
- 40: auf → wohin ? → Akkusativ, Plural
- 41: in → wo? → Dativ, feminin, Singular
- 42: in → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular

ÜBUNGEN: GENITIV

WISSEN

Nominativ Genitiv

der / ein	des / eines
die / eine	der / einer
das / ein	des / eines
die pl. / -	der / -

ANWENDUNG – POSSESSIVARTIKEL IM GENITIV

Bestimme die Possessivartikel im Genitiv

mask.	Nominativ	dein Onkel	unser Onkel	mein Onkel	sein Onkel
	Genitiv	<u>deines</u> <u>Onkels</u>	unseres Onkels	meines Onkels	seines Onkels
fem.	Nominativ	ihre Tante	eure Tante	unsere Tante	deine Tante
	Genitiv	<u>ihrer Tante</u>	<u>eurer Tante</u>	<u>unserer Tante</u>	<u>deiner Tante</u>
neut.	Nominativ	sein Pferd	mein Pferd	ihr Pferd	unser Pferd
	Genitiv	<u>seines</u> <u>Pferdes</u>	<u>meines</u> <u>Pferdes</u>	<u>ihres Pferdes</u>	<u>unserers</u> <u>Pferdes</u>
Pl.	Nominativ	eure Kinder	unsere Kinder	seine Kinder	ihre Kinder
	Genitiv	<u>eurer Kinder</u>	<u>unserer</u> <u>Kinder</u>	<u>seiner Kinder</u>	<u>ihrer Kinder</u>

Schreib den Possessivartikel in der richtigen Form – füge auch das Genitiv- (e)s hinzu wenn nötig.

1. Das Pferd **meiner**¹ (ich) Schwester_- ist so groß. Das ist das Pferd **meiner**¹ Schwester_-.
2. Das Essen **seiner**¹ (er) Großmutter_- schmeckt am besten! Das ist das Essen **seiner**¹ Großmutter_-.
3. Die Spielautos **ihrer**² (ihr) Kinder_- liegen überall rum. Das sind die Spielsachen **ihrer**² Kinder_-.
4. Das Hemd **unseres**³ (wir) Großvaters **ist** kariert. Das ist das Hemd **unseres**³ Großvaters.
5. Der Test **ihres**³ (sie) Sohnes war sehr gut. Das ist der Test **ihres**³ Sohnes.
6. Die Hefte **deiner**² (du) Schüler_- sind alle schön verziert. Das sind die Hefte **deiner**² Schüler_-.
7. Die Hochzeit **ihrer**² (sie pl.) besten Freunde_- war sehr romantisch. Das war die Hochzeit **ihrer**² besten Freunde.
8. Das Auto **meines**³ (ich) Bruders ist leider kaputt. Das ist das Auto **meines**³ Bruders.
9. Die Liebe **seines**⁴ (er) Lebens ist leider verstorben. Er war die Liebe **seines**⁴ Lebens.
10. Die Halskette **ihres**³ (ihr) Hundes ist verloren gegangen. Das war die Halskette **ihres**³ Hundes.

1: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

2: Nomen – Nomen Konstruktion, Plural

3: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

4: Nomen – Nomen Konstruktion, neutral, Singular

Forme die Sätze um - füge auch das Genitiv- (e)s hinzu, wenn nötig.

1. Ihr Freund hat einen Cowboyhut. **Das ist der Cowboyhut meines¹ Freundes.**
2. Meine Lehrerin hat einen Ring. Das ist der Ring **meiner² Lehrerin.**
3. Sein Haus hat einen großen Garten. Das ist das Haus **seines¹ Gartens.**
4. Eure Eltern haben ein wirklich schönes Auto. Das ist das Auto **eurer³ Eltern.**

5. Deine Mitschüler haben viele Schulsachen. Das sind die Schulsachen **deiner**³ Mitschüler.
6. Unser Haus hat einen Garten und eine Garage. Das ist der Garten und die Garage **unseres**⁴ Hauses.
7. Ihre Firma hat viele Kunden. Das sind die Kunden **ihrer**² Firma.
8. Eure Wohnung hat vier Zimmer. Das ist das Zimmer **eurer**² Wohnung.
9. Mein Herz hat einen Schlüssel. Das ist der Schlüssel **meines**⁴ Herzens. !!!
10. Dein Neffe hat viele Spielsachen. Das sind die Spielsachen **meines**¹ Neffen. !!!

1: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

2: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

3: Nomen – Nomen Konstruktion, Plural

4: Nomen – Nomen Konstruktion, neutral, Singular

VOM DATIV ZUM GENITIV

Sag es im Dativ mit „von“ und im Genitiv:

(ich / Schwester) Das ist das Hochzeitskleid **von meiner Schwester**¹ / **meiner Schwester**².

(wir / Hausberg) Das ist der Gipfel von **unserem Hausberg**³ / **unseres Hausberges**⁴.

(er / Bruder) Das ist der Hund **von seinem Bruder**³ / **seines Bruders**⁴.

(du / Kollektion) Das ist das schönste Kleid **von deiner Kollektion**¹ / **deiner Kollektion**².

(sie / Tante) !!!! Das ist der Mann **von ihrer Tante**¹ / **ihrer Tante**².

(ihr / Haus und Garten) Das ist das Foto **von eurem Haus**⁵ und **Garten**³ / **eures Hauses**⁶ und **Gartens**⁴.

(wir / Sohn) Das ist die Geldtasche **von unserem Sohn**³ / **unseres Sohnes**⁴.

(sie Pl. / Enkelkind) Das ist das Zeugnis **von ihren Enkelkindern**⁷ / **ihrer Enkelkinder**⁸.

1: von → Dativpräposition, feminin, Singular

2: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

3: von → Dativpräposition, maskulin, Singular

4: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

5: von → Dativpräposition, neutral, Singular

6: Nomen – Nomen Konstruktion, neutral, Singular

7: von → Dativpräposition, Plural

8: Nomen – Nomen Konstruktion, Plural

Bilde den die passende Form der Possessivartikel im Genitiv oder Dativ

Schau mal Heribert, das hier ist die Familie **meines**¹ Bruders. Ganz rechts steht der Mann von **seiner**² Frau. Neben ihm steht der Bruder **seiner**³ Frau. In der ersten Reihe links sitzen die Kinder von **meinem**⁴ Bruder und daneben sitzen die besten Freunde **seiner**⁵ Kinder. Die Frau ganz links mit dem Baby ist die Tante **seines**¹ Schwiegervaters. Neben der Tante sitzt die Frau **unseres**¹ anderen Bruders. In der Mitte hinten steht der Mann von **unserer**² Nichte väterlicherseits. Die Frau in der zweiten Reihe rechts ist die Nichte von **seiner**² Frau. Das Baby in der Mitte links ist die Tochter **unseres**¹ Onkels und **unserer**³ Tante mütterlicherseits. Im Hintergrund kann man die Wohnung **seiner**⁵ Schwiegereltern sehen. Bist du jetzt verwirrt? Ja ich auch😊



1: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

2: von → Dativpräposition, feminin, Singular

3: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

4: von → Dativpräposition, maskulin, Singular

5: Nomen – Nomen Konstruktion, Plural

**Füge zuerst den unbestimmten Artikel ein - Setze dann das Nomen mit seinem
unbestimmten Artikel in den Genitiv - füge auch das Genitiv- (e)s hinzu, wenn nötig**

1. ein Freund - Das hier ist die Schwester **eines** Freundes¹.
2. eine Rose - Die Blätter einer Rose_2 riechen gut.
3. eine Fliege - Das Leben **einer** Fliege_2 ist kurz.
4. eine Nachbarin - Wir hüten die Kinder **einer** Nachbarin_2
5. ein Monat - Du bekommst den Lohn **eines** Monats¹
6. ein Cousin - Ich repariere das Velo **eines** Cousins¹
7. ein Vogel - Federn **eines** Vogels sind sehr leicht.¹
8. ein Dieb - Der Detektiv beobachtet das Auto **eines** Diebes¹
9. eine Kantine - Das Bild hängt an der Wand **einer** Kantine_2
10. eine Fabrik - Sie spricht mit dem Direktor **einer** Fabrik_2
11. ein Pferd - Ich sitze auf dem Rücken **eines** Pferdes³
12. eine Freundin - Wir feiern den Geburtstag **einer** Freundin_2
13. ein Hotelgast - Laute Musik stört den Schlaf **eines** Hotelgastes¹
14. eine Prüfung - Ich zerreiße die Blätter **einer** Prüfung_2
15. ein Gesicht - Wir zeichnen zuerst die Form **eines** Gesichts³
16. ein Buch - Ich schreibe den Namen auf die erste Seite **eines** Buchs³
17. eine Spinne - Du zählst die Beine **einer** Spinne_2
18. eine Laterne - Sie zündet die Kerze **einer** Laterne_2 an.
19. ein Briefträger - Der Hund beißt in das Bein **eines** Briefträgers¹
20. eine Person - Ich vergesse den Namen **einer** Person_2
21. ein Lied - Er lernt die Melodie **eines** Liedes³
22. eine Bank - Die Polizei bewacht die Türen einer Bank_2
23. ein Kind - Der Doktor untersucht den Bauch **eines** Kindes¹.
24. ein Büro - Die Putzfrau wischt den Boden **eines** Büros³
25. eine Lektion - Wir lernen die Wörter **einer** Lektion_2 nochmals.

1: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

2: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

3: Nomen – Nomen Konstruktion, neutral, Singular

ANWENDUNG – SÄTZE MIT GENITIV

Bilde Sätze! Überlege was Sinn macht - welches Nomen steht im Nominativ und welches im Genitiv?

ein Haus, brennen, das Dach

Das Dach eines Hauses brennt.

in die Augen, schauen, du, ein Pferd

Du schaust in die Augen eines Pferdes.

lesen, der Schüler, eine Geschichte, der Titel

Der Schüler liest den Titel einer Geschichte

ein Baby, das Schreien, hören, sie (pl.)

Sie hören das Schreien eines Babys.

putzen, das Büro, der Chef, nicht, warum, Sie? (Fragesatz)

Warum putzen Sie das Büro des Direktors nicht?

auf die rote Nase, das Kind, zeigen, der Clown

Das Kind zeigt auf die rote Nase des Clowns.

zu/hören, die Worte (Dat.Pl.), die Kanzlerin Merkel, wir

Wir hören den Worten der Bundeskanzlerin Merkel zu.

ein Hemd, zählen, die Knöpfe, du

Duzählst die Knöpfe eines Hemdes.

auf das Dach, die Affen, klettern, ein Haus

Die Affen klettern auf das Dach eines Hauses

das Kind, der Schnuller, die Mutter, vom Boden, auf/heben

Die Mutter hebt den Schnuller der Kindes vom Boden auf

du, vorne, im Cockpit, dürfen, das Flugzeug, sitzen

Du darfst vorne im Cockpit des Flugzeug(e)s sitzen.

in die Ecke, der Tennisball, rollen, das Zimmer

Der Tennisball rollt in die Ecke des Zimmers.

blau, der See, das Wasser, sein

Das Wasser des Sees ist blau. (nicht: „Seees“!)

verbessern, wir, der Text, die Fehler

Wir verbessern die Fehler des Text(e)s.

Ich, bei der Familie, essen, heute, ein Onkel

Ich esse heute bei der Familie eines Onkels

die Vögel, das Zwitschern, hören, können, ich

Ich kann das Zwitschern der Vögel hören

ANWENDUNG - GENITIVPRÄPOSITIONEN

Zuerst schreibe auf, wie diese Präpositionen in deiner Muttersprache heißen:

Wegen =

Trotz =

Während =

(An)statt =

Außerhalb =

Unterhalb =

Innerhalb =

Aufgrund =

Füge zuerst den bestimmten oder unbestimmten Artikel ein – b= bestimmter Artikel; u= unbestimmter Artikel. Setze in den Genitiv. Beachte auch, ob sich die Endung des Nomens ebenfalls verändert oder nicht!

- (b) das Haus - außerhalb des Hauses
- (u) eine Pause während der Pause
- (u) ein Wirbelsturm - wegen eines Wirbelsturms
- (u) eine Minute innerhalb einer Minute
- (b) das Essen während des Essens
- (b) das Fenster oberhalb des Fensters
- (b) die Augen unterhalb der Augen
- (u) ein Fehler trotz eines Fehlers
- (u) eine Torte statt einer Torte
- (b) der Garten innerhalb des Gartens
- (u) ein Park außerhalb eines Parks
- (b) das Jubiläum – anlässlich des Jubiläums
- (b) der Titel unterhalb des Titels
- (u) ein Unfall wegen eines Unfalls
- (b) die Kosten – aufgrund der Kosten
- (b) das Stadion außerhalb des Stadions
- (u) ein Tag innerhalb eines Tages
- (b) die Arbeit während der Arbeit
- (b) die Sonne trotz der Sonne
- (u) ein Defekt wegen eines Defekt(e)s

Ergänze mit der passenden Präposition

1. Claudia entschuldigt sich trotz ihres Fehlers nicht bei ihrem Freund.
2. Trotz des Wirbelsturms sind meine Freunde segeln gegangen.

3. **Während** des Besuchs in Wien hatten wir leider kein schönes Wetter.
4. **Anlässlich** des 800-jährigen Jubiläums von Fernitz möchten wir euch alle herzlich einladen.
5. Man sollte **während** des Essens nichts trinken.
6. **Anlässlich** des 70. Geburtstages meines Großvaters machten wir eine große Feier.
7. **Wegen / Aufgrund** des Unfalls war die Straße gesperrt.
8. Bitte die Tür **während** der Fahrt geschlossen lassen.
9. Viele Menschen können **aufgrund / wegen** der hohen Kosten keine Urlaubsreise machen.
10. **Wegen** Korruption wurde er gekündigt.
11. **Während** meines Aufenthaltes in Paris habe ich viele Museen besucht.
12. **Außerhalb** der Hofburg gab es große Proteste wegen des Akademikerballs.
13. Ich hätte gerne einen Marmorkuchen (**an**)statt einer Sachertorte.
14. Wir hatten **während** des Urlaubs immer schönes Wetter.
15. Dieser Witz ist aber wirklich **unterhalb** der Gürtellinie!
16. **Innerhalb** einer Minute hat der Hagel sämtliche Felder zerstört.
17. **Oberhalb** meines Fensters haben sich viele Spinnweben angesammelt.
18. **Dank / wegen** dir komme ich zu spät in die Arbeit. Rede nicht immer so viel!

Bringe die Satzteile in die richtige Reihenfolge und setze die Verben in die richtige Form und die Nomen in den richtigen Fall.

1. das, dank, passieren, du, sein, alles

Das ist alles dank dir passiert.

2. innerhalb, rauchen, das Gebäude, man, nicht, dürfen

Innerhalb des Gebäudes darf man nicht rauchen.

3. gehen, trotz, die Krankheit, er, in, die Arbeit

Er geht trotz der Krankheit in die Arbeit.

4. während, in, die Ukraine, die Reise, ich, glücklich, sein (Vergangenheit)

Während der Reise in die Ukraine war ich sehr glücklich.

5. die Hose, der Rock, Julia, anstatt, anziehen

Julia zieht die Hose anstatt des Rockes an / Julie zieht den Rock anstatt der Hose an.

6. haben, unterhalb, das Auge, eine Entzündung, ich

Ich habe unterhalb des Auges eine Entzündung.

7. aufgrund, das, Ihre Arbeit, ich, können, sagen

Aufgrund ihrer Arbeit kann ich das sagen. / Ich kann das aufgrund ihrer Arbeit sagen.

8. sie, das Jubiläum, anlässlich, bekommen, viele Geschenke

Anlässlich des Jubiläums bekommt sie viele Geschenke.

9. Herr Ritter, müssen, wegen, der Unfall, zu der Arzt gehen

Herr Ritter muss wegen des Unfalls zum Arzt gehen.

Bekannte Filmtitel im Genitiv – füge den Artikel oder das Pronomen im Genitiv hinzu und wenn nötig, die Genitivendung des Nomens.

Die Abenteuer **des** Herrn Picasso

Herr **der** Ringe

Der Zorn **der** Götter

Beim Leben **meiner** Schwester

Das Land **der** roten Menschen

Bridget Jones - Am Rande **des** Wahnsinns

Chérié – eine Komödie **der** Eitelkeiten

Die Säulen **des** Himmels

Club **der** toten Dichter

Die Freundin **meines** Freundes

Das Geheimnis **der** Geisha

Das Gesicht **der** Wahrheit

Das Leuchten **der** Stille

Das Geheimnis **des** roten Katers

Das Lächeln **einer** Sommernacht

Der Klang **des** Herzens

GEMISCHTE ÜBUNG

Nominativ, Akkusativ, Dativ oder Genitiv

<u>Der</u> Schulball	<u>Der</u> Zwischenstopp	<u>Der</u> Tod
<u>Der</u> Schuljunge	<u>Der</u> Erdboden	<u>Der</u> Blick
<u>Die</u> Tür	<u>Die</u> Geschichte	<u>Das</u> Leben
<u>Das</u> Ballkleid	<u>Das</u> Sklavenschiff	<u>Die</u> Hochzeit
<u>Die</u> Ansteckblume	<u>Der</u> Witz	<u>Die</u> Tierärztin
<u>Die</u> Nadel	<u>Das</u> Mädchen	

Ein schreckliches Date – der Schulball

Dies ist die wahre Geschichte *eines*¹ schüchternen Schuljungen, Tim und *eines*² Mädchens, Sally, *aus* Kentucky, USA. Tim will unbedingt mit Sally auf *den*³ Schulball gehen:

Es ist das Jahr 2002. Tim und Sally gehen in *die*⁴ gleiche Klasse. Schon bald findet der „Sadie Hawkins“ Schulball statt. Der Sadie Hawkins Ball ist *ein*⁵ sehr wichtiges Ereignis, er ist der Ball *der*⁶ Bälle... für 16-jährige SchülerInnen aus Kentucky zumindest. Tim nimmt *seinen*⁷ ganzen Mut zusammen und fragt Sally, ob sie mit *ihm*⁸ auf den Schulball gehen will. Tim war sehr in Sally verliebt und als *sie*⁹ auf seine Frage mit „JA“ geantwortet hat, ist er aus allen Wolken gefallen – er war überglücklich.

Tim war damals *ein*¹⁰ eher hoffnungsloser Fall war. Er hatte Akne und liebte Computer Rollenspiele. Er war auch dicker als *er*⁹ heute ist. Auf jeden Fall hat sein Vater *ihn*¹¹ mit *seinem*¹² Auto zu *ihrem*¹³ Haus gebracht, weil er noch keinen Führerschein hatte. Sallys Mutter hat *die*¹⁴ Tür aufgemacht und hat nach *ihrer*¹⁵ Tochter gerufen. Sally war wunderschön in *ihrem*¹⁶ (sie)Ballkleid als sie anmutig die Treppe runterkam. Tim war sprachlos. Ihre Mutter hat darauf bestanden



ein Foto von **ihnen**¹⁷ (sie, Pl) zu machen und zwar während **des**¹⁸ Ansteckens **der**¹⁹ Ansteckblume.

Und da passierte das Missgeschick #1: Er hat zu stark angedrückt und hat Sally unabsichtlich mit **der**²⁰ Nadel gestochen. Es war **ihm**²¹ so peinlich aber Sally war (noch)nett und hat sogar ein bisschen gelacht.

Später sind die beiden von **dem**²² Freund **seiner**¹⁹ (er) Schwester, Josh, abgeholt worden, um sie **auf den**³ Ball zu fahren. Während **der**³⁵ Autofahrt hat Tim krampfhaft versucht **ein**⁵ Gesprächsthema zu finden, um das peinliche Schweigen zu brechen. Josh hat **ihm**²³ immer wieder geholfen ein bisschen Smalltalk mit Sally zu machen, aber diese unangenehme Stille im Auto war doch spürbar. Nach circa 10 Minuten haben sie **einen**⁷ Zwischenstopp bei "Joe's Crab Shack" gemacht. Während **des**² Essens muss man zumindest nicht sprechen, hat Tim sich gedacht. Aber da passierte Missgeschick #2": Tim hat Sally etwas von **seinem**²⁴ viel zu scharfen Essen angeboten. Nach **einem**²⁵ Bissen wurde ihr Gesicht rot und **ihr**²⁶ wurde übel. Oh nein. Tim wollte **in dem / im**²⁷ Erdboden versinken. Um sie aufzumuntern, hat er fieberhaft Überlegt was er tun könnte. Dies führte direkt zu Missgeschick#3: Filme, ja über Filme kann man immer gut sprechen. Sie haben **im (in dem)**²⁷ Geschichtsunterricht den Film "Amistad" gesehen. Heilige Scheiße, **er**⁹ ist sehr deprimierend. Es ist **eine**²⁸ Geschichte von **einem**²⁴ Sklavenschiff im 17. Jahrhundert. Viele Sklaven sterben **in dem (in dem)**²⁷ Film, bis der Mann Amistad ein Schiff stiehlt. Wie auch immer, Tim hatte **den**⁷ fantastischen Einfall, **einen**⁷ makabren Witz zu machen: "Hey, Sally." "Ja." "Glaubst du, dass die Sklaven in „Amistad“ **den**⁷ Tod verdient haben?"
...Funkstille...

Josh musste laut lachen, und Sally, arme Sally, hatte **ihm**²⁹ einen Blick des Schreckens zugeworfen. Tim hat kläglich versagt.

Endlich **auf dem**³⁰ Schulball angekommen, wollte Sally wahrscheinlich wegen **seines**³¹ Witzes nicht mit **ihm**⁸ tanzen. Oh nein, alles was er wollte war, dass sie **ihn**¹¹ mag. Aber so ist **das**⁵ Leben.

Viele Jahre später, **im (in dem)**³² Jahr 2014, war Tim ein Guest auf **ihrer**³³ Hochzeit. Jetzt

ist sie mehr oder weniger wie seine²⁸ Schwester. Sie ist eine²⁸ Tierärztin in Kentucky.

Heute können sie beide über die³⁴ „guten alten Tage“ lachen.

1: Nomen – Nomen Konstruktion, maskulin, Singular

2: Nomen – Nomen Konstruktion, neutral, Singular

3: auf → wohin? → Akkusativ, maskulin, Singular

4: in → wohin? → Akkusativ, feminin, Singular

5: Subjekt, neutral, Singular

6: Nomen – Nomen Konstruktion, Plural

7: Direktes Objekt, maskulin, Singular

8: mit → Dativpräposition, Personalpronomen

9: Subjekt, Personalpronomen

10: Subjekt, maskulin, Singular

11: Direktes Objekt, Personalpronomen

12: mit → Dativpräposition, maskulin, Singular

13: zu → Dativpräposition, neutral, Singular

14: Direktes Objekt, feminin, Singular

15: rufen + nach → immer Dativ, feminin, Singular

16: in → wo? → Dativ, neutral, Singular

17: von → Dativpräposition, Personalpronomen

18: während → Genitivpräposition, neutral, Singular

19: Nomen – Nomen Konstruktion, feminin, Singular

20: mit → Dativpräposition, feminin, Singular

21: peinlich sein + Person immer im Dativ, fixer Ausdruck – Personalpronomen

22: von → Dativpräposition, maskulin, Singular

23: helfen → Dativverb, Personalpronomen

24: von → Dativpräposition, neutral, Singular

25: nach → Dativpräposition, maskulin, Singular

26: übel werden → + Person immer im Dativ, fixer Ausdruck – Personalpronomen

27: in → wo? → Dativ, maskulin, Singular

28: Subjekt, feminin, Singular

29: zuwerfen → Dativverb, Personalpronomen

30: auf → wo? → Dativ, maskulin, Singular

31: wegen → Genitivpräposition, maskulin, Singular

32: in → wann? → Dativ, neutral, Singular

33: auf → wo? → Dativ, feminin, Singular

34: lachen über → immer Akkusativ, Plural

35: während → Genitivpräposition, feminin, Singular